

**VELBRÜCK**  
**PROGRAMM**  
**WISSENSCHAFT**  
**2. HALBJAHR 2019**

**T H E O R I E**

**SOZIOLOGIE**

**PHILOSOPHIE**

**RECHT**

**MEDIEN**

**PSYCHOLOGIE**

**PÄDAGOGIK**

**LITERATUR/KUNST**

# THEORIE DES RECHTS bei Velbrück Wissenschaft

Ino AUGSBERG

**Die Lesbarkeit des Rechts.** Texttheoretische Lektionen für eine postmoderne juristische Methodologie. 224 S., geb., ISBN 978-3-938808-65-8, EUR 24,90

Oliver M. BRUPBACHER

**Die Zeit des Rechts.** Experimente einer Moderne in Zeitschriften. 368 S., geb., ISBN 978-3-938808-85-6, EUR 38,-

Sonja BUCKEL

**Subjektivierung und Kohäsion.** Zur Rekonstruktion einer materialistischen Theorie des Rechts. 360 S., geb., ISBN 978-3-938808-29-0, EUR 38,-

Andreas FISCHER-LESCANO

**Globalverfassung.** Die Geltungsbegründung der Menschenrechte. 351 S., geb., ISBN 978-3-934730-88-5, EUR 38,-

Marie-Luisa FRICK

**Menschenrechte und Menschenwerte.** Zur konzeptionellen Belastbarkeit der Menschenrechtsidee in ihrer globalen Akkommodation. 452 S., br., ISBN 978-3-95832-115-1, EUR 49,90

Andreas FUNKE / Konrad LACHMAYER (Hg.)

**Formate der Rechtswissenschaft.** 292 S., br., ISBN 978-3-95832-098-7, EUR 29,90

Jonas HELLER

**Mensch und Maßnahme.** Zur Dialektik von Ausnahmezustand und Menschenrechten. 384 S., geb., ISBN 978-3-95832-141-0, EUR 39,90

Wolfgang KERSTING

**Politik und Recht.** Abhandlungen zur politischen Philosophie der Gegenwart und zur neuzeitlichen Rechtsphilosophie. 432 S., geb., ISBN 978-3-934730-23-6, EUR 19,90

Lena KRECK

**Exklusionen / Inklusionen von Umweltflüchtlingen.** 260 S. br., ISBN 978-3-95832-086-4, EUR 29,90

Andrea KRETSCHMANN

**Regulierung des Irregulären.** Carework und die symbolische Qualität des Rechts. 330 S., br., ISBN 978-3-95832-094-9, EUR 34,90

Andrea KRETSCHMANN (Hg.)

**Das Rechtsdenken Pierre Bourdieus.** 280 S., br., ISBN 978-3-95832-147-2, EUR 39,90

Julia KÜPPERS

**Die wahre Wahrheit über die Bodenreform.** Theoretische Betrachtungen rechtsgeschichtswissenschaftlicher Praxis. 308 S., geb., ISBN 978-3-942393-85-0, EUR 29,90

Karl-Heinz LADEUR

**Die Textualität des Rechts.** Zur poststrukturalistischen Kritik des Rechts. 320 Seiten, br., ISBN 978-3-95832-080-2, EUR 34,90

Benjamin LAHUSEN

**Rechtspositivismus und juristische Methode.** Betrachtungen aus dem Alltag einer Vernunftfehe. 238 S., geb., ISBN 978-3-942393-20-1, EUR 24,-

Christoph MÖLLERS

**Die drei Gewalten.** Legitimation der Gewaltengliederung in Verfassungsstaat und Europäischer Integration. 240 S., geb., ISBN 978-3-938808-42-9, EUR 29,90

Sabine MÜLLER-MALL

**Performative Rechtserzeugung.** Eine theoretische Annäherung. 304 S., geb., ISBN 978-3-942393-35-5, EUR 38,-

Laura MÜNKLER / Julia STENZEL (Hg.)

**Inszenierung von Recht.** Funktionen – Modi – Interaktionen. Etwa 280 S., br., ISBN 978-3-95832-173-1, ca. EUR 39,90 (erscheint August 2019)

Sven OPITZ

**An der Grenze des Rechts.** Inklusion/Exklusion im Zeichen der Sicherheit. 448 S., geb., ISBN 978-3-942393-34-8, EUR 45,-

Jörn REINHARDT

**Der Überschuss der Gerechtigkeit.** Perspektiven der Kritik unter Bedingungen modernen Rechts. 272 S., geb., ISBN 978-3-938808-63-4, EUR 29,90

Cara RÖHNER

**Ungleichheit und Verfassung.** Vorschlag für eine relationale Rechtsanalyse. 384 S., geb., ISBN 978-3-95832-181-6, EUR 44,90

Julika ROSENSTOCK

**Vom Anspruch auf Ungleichheit.** Über die Kritik am Grundsatz bedingungsloser Mengengleichheit. 364 S., geb., ISBN 978-3-942393-86-7, EUR 39,90

Stephan RÜBBEN

**Bedeutungskampf.** Zur Kritik der zeitgenössischen Rechtstheorie. 280 S., br., ISBN 978-3-95832-048-2, EUR 29,90

Philipp SAHM

**Elemente der Dogmatik.** 220 S., geb., ISBN 978-3-95832-171-7, EUR 39,90

Hans Jörg SANDKÜHLER

**Recht und Staat nach menschlichem Maß.** Einführung in die Rechts- und Staatstheorie in menschenrechtlicher Perspektive. 688 S., geb., ISBN 978-3-942393-52-2, EUR 49,90

Sarah SCHULZ

**Die freiheitliche demokratische Grundordnung.** Ergebnis und Folgen eines historisch-politischen Prozesses. 404 S., br., ISBN 978-3-95832-165-6, EUR 49,90

Thomas VESTING

**Medien des Rechts – Sprache.** 216 S., geb., ISBN 978-3-942393-05-8, EUR 24,95

**Medien des Rechts – Schrift.** 232 S., geb., ISBN 978-3-942393-06-5, EUR 24,95

**Medien des Rechts – Buchdruck.** 232 S., geb., ISBN 978-3-942393-53-9, EUR 24,95

**Medien des Rechts – Computernetzwerke.** 240 S., geb., ISBN 978-3-942393-059-8, EUR 24,95

Lars VIELLECHNER

**Transnationalisierung des Rechts.** 432 S., geb., ISBN 978-3-942393-67-6

Tim WIHL

**Aufhebungsrechte.** Form, Zeitlichkeit und Gleichheit der Grund- und Menschenrechte. Etwa 290 S., br., ISBN 978-3-95832-177-9, ca. EUR 39,90 (erscheint Oktober 2019)

# Inhalt

- 4 Robert Seyfert  
**Beziehungsweisen**  
Elemente einer relationalen Soziologie
- 5 Fabian Anicker  
**Entwurf einer Soziologie der Deliberation**
- 6 **THEORIE DER GESELLSCHAFT bei Velbrück Wissenschaft**
- 7 Jo Reichertz (Hg.)  
**Grenzen der Kommunikation – Kommunikation an den Grenzen**
- 8 Julia Pintsuk-Christof, Anna Wanka und Hans Stefan Moritsch  
**Kreative Identitäten**  
Handwerks- und Kreativberufe im Generationenvergleich
- 9 Paul Buckermann  
**Die Vermessung der Kunstwelt**  
Quantifizierende Beobachtungen und plurale Ordnungen der Kunst
- 10 Lara Huber  
**Standards und Wissen**  
Zur Praxis wissenschaftlicher Erkenntnis. Eine philosophisch-systematische Untersuchung
- 11 Christian Bachhiesl, Stefan Köchel, Sonja Maria Bachhiesl und Bernhard Schrettle (Hg.)  
**Zufall und Wissenschaft**  
Interdisziplinäre Perspektiven
- 12 **PHILOSOPHIE bei Velbrück Wissenschaft**
- 13 Yuliya Fadeeva  
**Inkommensurabilität von Begriffsschemata**  
Zur Plausibilisierung der Idee einer Verstehensgrenze
- 14 Benjamin Dober  
**Ethik des Trostes**  
Hans Blumenbergs Kritik des Unbegrifflichen
- 15 Patrick Engel  
**Sartres methodischer Negativismus**
- 16 Medardus Brehl und Kristin Platt (Hg.)  
**The Displacement, Extinction and Genocide of the Pontic Greeks 1916–1923**
- 17 Taner Akçam  
**Tötungsbefehle**  
Talat Paschas Telegramme und der Völkermord an den Armeniern
- 18 Michael Frey  
**Liberalismus mit Gemeinsinn**  
Die politische Philosophie Nassif Nassars im libanesischen Kontext
- 19 Franziska Martinsen (Hg.)  
**Protest!**  
Die 21. Hannah Arendt Tage
- 20 **THEMEN IM FOKUS**  
Gerechtigkeit – Gewalt – Digitalisierung – Klima
- 21 Hans-Peter Waldhoff  
**Eros und Thanatos**  
Über die Verflechtung von Lebens- und Todestrieben
- 22 Stefan Böschen, Stefan May und Roman Thurn  
**Resilientes Recht?**  
Synchronisationsprobleme, Rechtsformenwandel und Selbstbindung durch das Recht
- 23 Gesamtverzeichnis

# Robert Seyfert

## Beziehungsweisen

Elemente einer relationalen Soziologie

Soziale Beziehungen bilden einen der zentralen Untersuchungsgegenstände der Soziologie. Dennoch werden sie dort auf eine merkwürdig eingeschränkte Art und Weise behandelt. Ihre soziologische Erforschung leidet unter einem aktivistischen Vorurteil: Um soziale Beziehungen zu ermöglichen, müssen wir aktiv werden. Wir müssen handeln, kommunizieren, selektieren und konstruieren. Darüber hinaus herrscht ein weit verbreiteter anthropologischer Egoismus, da in der Soziologie in erster Linie Menschen soziale Beziehungen hervorbringen. **Beziehungsweisen stellt eine relationale Soziologie vor, die soziale Beziehungen jenseits aktivistischer Vorurteile und anthropologischer Egoismen in den Blick nimmt.** Die Existenzweisen und Weltverhältnisse von Subjekten, Systemen und Netzwerken gehen nicht aus deren Aktivität hervor, sondern aus sozialen Beziehungen – und diese können durchaus auch interpassiv sein.

Neben der konzeptuellen Erschließung der Vielfalt interaktiver und interpassiver Beziehungen nimmt diese relationale Soziologie auch die Vielfalt der menschlichen und nicht-menschlichen Akteure und Passivisten in den Blick.

**Neben theoretischen und methodologischen Überlegungen werden zwei empirische Fallstudien präsentiert, die den Perspektivenwechsel dieser relationalen Soziologie illustrieren. Die zwei sehr heterogenen Beispiele zeigen, dass man mit dieser relationalen Soziologie die Beziehungen zwischen Menschen und Tieren in sogenannten indigenen Gesellschaften genauso verstehen lernen kann wie die immersiven Versenkungen von Hochfrequenzhändlern in ihre algorithmischen Systeme.**

**Robert Seyfert** ist Akademischer Rat am Institut für Soziologie der Universität Duisburg-Essen. Seine Forschungsfelder sind Soziologische Theorie, Kultursoziologie und Soziologie des Digitalen. Er arbeitet aktuell an folgenden Forschungsprojekten: Soziologie des automatisierten und vernetzten Fahrens sowie Soziologie der ›Quants‹. Bei **Velbrück Wissenschaft** erschienen: *Das Leben der Institutionen. Zu einer Allgemeinen Theorie der Institutionalisierung* (2011).

---

Soziologie, Relationale Soziologie, Affektsoziologie, soziale Beziehungen, Interpassivität, intensive Soziologie, Lebenssoziologie

---

Robert Seyfert  
**Beziehungsweisen**  
Elemente einer relationalen  
Soziologie  
Etwa 300 S. · Broschiert  
ca. € 39,90  
ISBN 978-3-95832-189-2



# Fabian Anicker Entwurf einer Soziologie der Deliberation

Derzeit steht der Soziologie kein Begriff kommunikativer Rationalität zur Verfügung, der für Aufgaben der empirischen Kommunikationsforschung gerüstet wäre. Zum Phänomen der politischen Deliberation existieren daher zwar Forschungsbeiträge von Soziologinnen und Soziologen, aber keine genuin soziologischen Perspektiven.

Dieses Defizit lässt sich in zweifacher Hinsicht ausweisen: *Erstens* gibt es persistente Grundlagenprobleme der sozialwissenschaftlichen Deliberationsforschung, die nicht empirisch, sondern nur durch theoretische Neuorientierung gelöst werden können. *Zweitens* bietet auch der naheliegende handlungstheoretische Ausgangspunkt, die Habermas'sche Theorie des kommunikativen Handelns, wegen ihrer kontrafaktisch rekonstruktiven Anlage keinen befriedigenden Zugang zu empirischer Deliberation.

Die Soziologie der Deliberation hat demgegenüber den Anspruch, die empirische Faktizität des kommunikativen Handelns ernst zu nehmen. Sie leugnet weder die inhärente Rationalität des Gebens und Nehmens von Gründen, noch verschließt sie sich der empirischen Einsicht, dass, wer Argumente säht, nur allzu oft Streit ernten wird.

**In enger Verzahnung von empirischer Problemstellung, Theoriekritik und theoriekonstruktiver Arbeit entwickelt Fabian Anicker eine allgemeine Prozesstheorie kommunikativer Handlungskoordination, die ihre Leistungsfähigkeit an Problemstellungen der empirischen Deliberationsforschung unter Beweis stellt.**

**Fabian Anicker** arbeitet als Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Redakteur der *Zeitschrift für Theoretische Soziologie* am Institut für Soziologie der Universität Münster. Seine Forschungsinteressen und Publikationsgebiete umfassen Allgemeine Soziologische Theorie, Kommunikationstheorie und Wissenschaftssoziologie.

Fabian Anicker  
Entwurf einer  
Soziologie der Deliberation  
Etwa 360 S. · Broschiert  
ca. € 39,90  
ISBN 978-3-95832-190-8

---

Soziologie, Handlungstheorie, Jürgen Habermas, Deliberation, Deliberative Demokratie, Theorie des kommunikativen Handelns, kulturelle Heterogenität, Deliberative Verfahren

---



9 783958 321908

**Velbrück Wissenschaft 2. Halbjahr 2019**

# THEORIE DER GESELLSCHAFT

## bei Velbrück Wissenschaft (eine Auswahl)

Arno BAMMÉ

**Homo occidentalis.** Von der Anschauung zur Bemächtigung der Welt. Zäsuren abendländischer Epistemologie. 960 S., geb., ISBN 978-3-942393-03-4, UER 78,-

Heike DELITZ

**Bergson-Effekte.** Aversionen und Attraktionen im französischen soziologischen Denken. 524 S., geb., ISBN 978-3-95832-043-7, EUR 49,90

Gregor FITZI

**Grenzen des Konsenses.** Rekonstruktion einer Theorie »trans-normativer Vergesellschaftung«. 512 S., geb., ISBN 978-3-942393-81-2, EUR 49,90

Peter FUCHS (Auswahl)

**Der Fuß des Leuchtturms liegt im Dunkeln.** Eine ernsthafte Studie zu Sinn und Sinnlosigkeit. 294 Seiten, br., ISBN 978-3-95832-064-2, EUR 29,90

**DAS Sinnsystem.** Prospekt einer sehr allgemeinen Theorie.

268 Seiten, br., ISBN 978-3-942393-77-5, EUR 29,90

**Der Sinn der Beobachtung.** Begriffliche Untersuchungen.

136 Seiten, br., ISBN 978-3-934730-76-2, EUR 15,-

Stefan HIRSCHAUER (Hg.)

**Un/doing Differences.** Praktiken der Humandifferenzierung. 380 S., br., ISBN 978-3-95832-119-9, EUR 24,90

Gunter GEBAUER / Manfred HOLODYNSKI /

Stefan KOELSCH / Christian von SCHEVE

**Von der Emotion zur Sprache.** Wie wir lernen, über unsere Gefühle zu sprechen. 276 S., geb., ISBN 978-3-95832-133-5, EUR 39,90

Lars GERTENBACH

**Entgrenzungen der Soziologie.** Bruno Latour und der Konstruktivismus. 447 S., br., ISBN 978-3-95832-049-9, EUR 39,95

Bernhard GIESEN / Francis Le MAITRE / Nils MEISE /

Veronika ZINK (Hg.)

**Überformungen.** Wir ohne Nichts. 228 S., br., ISBN 978-3-95832-088-8, EUR 29,90

Bernadette GOLDBERGER

**Populismus an der Macht.** Symbolische Inszenierungen im argentinischen Kirchnerismus am Beispiel der Fußball-WM 2010. 324 S., br., ISBN 978-3-95832-146-5, EUR 44,90

Helmut KÖNIG

**Politik und Gedächtnis.** 760 S., geb., ISBN 978-3-938808-50-4, EUR 45,-

**Elemente des Antisemitismus.** Kommentare und Interpretationen zu einem Kapitel der Dialektik der Aufklärung von Max Horkheimer und Theodor W. Adorno. 380 S., br., ISBN 978-3-95832-095-6, EUR 39,90

Thomas KRON

**Reflexiver Terrorismus.** 508 S., br., ISBN 978-3-95832-055-0, EUR 49,90

Matthias LEANZA

**Die Zeit der Prävention.** Eine Genealogie. 380 S., geb., ISBN 978-3-95832-131-3, EUR 39,90

Gesa LINDEMANN

**Strukturnotwendige Kritik.** Theorie der modernen Gesellschaft, Band I. 456 S., br., ISBN 978-3-95832-156-4, EUR 25,-

**Weltzugänge.** Die mehrdimensionale Ordnung des Sozialen.

368 S., geb., ISBN 978-3-942393-76-8, EUR 39,95

**Das Soziale von seinen Grenzen her denken.** 276 S., geb., ISBN 978-3-938808-61-0, EUR 29,90

Kim MEYER

**Das konspirologische Denken.** Zur gesellschaftlichen Dekonstruktion der Wirklichkeit. 250 S., br., ISBN 978-3-95832-139-7, EUR 29,90

Cornelius Friedemann MORIZ

**Markt und Teilhabe.** Über Sein und Sollen in der kapitalistischen Moderne. 384 S., br., ISBN 978-3-95832-100-7, EUR 39,90

Günther ORTMANN

**Kafka.** Organisation. Recht und Schrift (hrsg. mit Marianne SCHULLER). 440 S., geb., ISBN 978-3-95832-176-2

**Noch nicht/Nicht mehr.** Wir Virtuosen des versäumten Augenblicks. 250 S., br., ISBN 978-3-95832-071-0, EUR 24,90

Andreas RECKWITZ

**Die Transformation der Kulturtheorien.** Zur Entwicklung eines Theorieprogramms 720 Seiten, br., ISBN 978-3-93880-820-7, EUR 49,90

Bero RIGAUER

**Das Spiel des Sports.** Ein soziologischer Entwurf. 410 S., br., ISBN 978-3-95832-134-2, EUR 39,90

Hans-Georg SOEFFNER

**Symbolische Formung.** Eine Soziologie des Symbols und des Rituals. 240 S., geb., ISBN 978-3-938808-92-4, EUR 24,90

**Gesellschaft ohne Baldachin.** Über die Labilität von Ordnungskonstruktionen. 408 S., geb., ISBN 978-3-934730-21-2, EUR 19,90

Nico STEHR (Auswahl)

**Ist Wissen Macht?** (mit Marian ADOLF)

Wissen als gesellschaftliche Tatsache. 2. erweiterte Nachauflage. 436 S., br., ISBN 978-3-95832-145-8, EUR 39,90

**Geld** (mit Dustin VOSS)

Eine Gesellschaftstheorie der Moderne. 428 S., br., ISBN 978-3-95832-166-3, EUR 49,90

**Gesellschaft und Klima** (mit Amanda MACHIN)

Entwicklungen, Umbrüche, Herausforderungen. 188 S., br., ISBN 978-3-95832-167-0, EUR 29,90

Moritz von STETTEN

**Verfremdungsspiele.** Zur Unterscheidung von vier Formen des systemtheoretischen Denkens. 484 S., br., ISBN 978-3-95832-157-1, EUR 49,90

Samuel STREHLE

**Kollektivierung der Träume.** Eine Kulturtheorie der Bilder. 348 S., geb., ISBN 978-3-95832-172-4, EUR 29,90

Werner VOGD (Auswahl)

**Selbst- und Weltverhältnisse.** Leiblichkeit, Polykontextualität und implizite Ethik. 290 S., br., ISBN 978-3-95832-144-1, EUR 39,90

**Von der Physik zur Metaphysik.** Eine soziologische Studie zum Deutungsproblem der Quantentheorie. 372 S., geb., ISBN 978-3-942393-51-5, EUR 39,90

Andreas ZIEMANN

**Das Bordell.** Historische und soziologische Beobachtungen. 180 S., br., ISBN 978-3-95832-118-2, EUR 19,90

# Jo Reichertz (Hg.) Grenzen der Kommunikation – Kommunikation an den Grenzen

Unter Mitarbeit von Jonas Eickhoff

**Dieser Band bringt so verschiedene Disziplinen wie die Soziologie, die Kommunikationswissenschaft, die Linguistik, die Kultur- und Sozialanthropologie sowie die Psychologie und die Medienwissenschaft miteinander ins Gespräch, und zwar über die Frage, ob die Untersuchung von Kommunikationsprozessen in Grenzbereichen des Sozialen ein Überdenken zentraler sozialtheoretischer Begriffe wie Subjekt/Akteur/Agency und kommunikatives Handeln/Interaktion notwendig macht.**

*Kommunikation an den Grenzen* meint dabei solche Arten der (semiotisierten) Verhaltensabstimmung, bei denen unklar oder strittig ist, ob einer der beteiligten Akteure überhaupt in der Lage ist, sinnhaft kommunikativ zu handeln – entweder weil er ein Mensch mit der Diagnose »Demenz« ist, als schizophran oder autistisch eingeschätzt wird oder aber ein Tier, eine Pflanze oder ein Roboter ist. *Grenzen der Kommunikation* akzentuiert dagegen weniger den Akteur und dessen fragile Position, sondern problematisiert den wie auch immer gearteten Kommunikati-

onsvorgang (Kommunikation mit Sounds, Stoffen und Räumen / Kommunikation von Atmosphären und Stimmungen). Unklar bzw. strittig ist hier, ob und wie kommuniziert wird, ob in irgendeiner Weise die Akteure aufeinander einwirken oder ob die Akteure sich etwa nur einbilden, dass Kommunikation stattgefunden hat.

Miteinander, aber auch gegeneinander soll an unterschiedlichen Materialien und aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven die Frage diskutiert werden, ob und wie kommuniziert wird, wenn die normalen Mittel der Kommunikation oder die Voraussetzungen für Kommunikation nicht mehr gegeben sind.

**Zentrale Fragen des Bandes lauten: Welche Bedingungen müssen Akteure erfüllen, damit sie kommunizieren können? Welche Bedingungen müssen Praktiken erfüllen, um kommunikativ genannt zu werden? Welche Folgen für die Theoriebildung hat es, wenn man kommunikatives Handeln nicht mehr an bewusstes und intentionales Handeln in Kopräsenz bindet?**

*Beiträger/innen:* Jonas Barth, Thea D. Boldt-Jaremko, Arnulf Deppermann, Thomas Eberle, Jonas Eickhoff, Sebastian Hartwig, Heiko Hausendorf, Ronald Hitzler, Anna-Katharina Hornidge, Peter Isenböck, Verena Keyzers, Hubert Knoblauch, Monika Kritzmöller, Gesa Lindemann, Martina Löw, Christian Meyer, Anna-Eva Nebowsky, Michaela Pfadenhauer, Karola Pitsch, Angelika Poferl, Jo Reichertz, Wolff-Michael Roth, Axel Schmidt, Bernt Schnettler, Silke Steets, Max Weigelin und Sylvia Wilz.

**Jo Reichertz** war von 1993 bis 2015 Professor für Kommunikationswissenschaft an der Universität Duisburg-Essen. Er ist Senior Fellow am Kulturwissenschaftlichen Institut Essen (KWI) und Mitglied des Vorstands sowie Leiter des Projektbereichs »Kulturen der Kommunikation«. Arbeitsschwerpunkte: Kommunikationsmacht, Kultur- und Religionssoziologie, Medienanalyse und -nutzung, Emotionsforschung, Kommunikation und Demenz.

Jo Reichertz (Hg.)  
**Grenzen der Kommunikation**  
– Kommunikation an  
den Grenzen

Etwa 350 S. · Broschiert  
ca. € 39,90  
ISBN 978-3-95832-199-1

Soziologie, Kommunikation, Grenzen des Sozialen,  
Sozialkonstruktivismus, Intercorporeality, Agency, Kommunikativer  
Konstruktivismus





# Julia Pintsuk-Christof, Anna Wanka und Hans Stefan Moritsch

## Kreative Identitäten

Handwerks- und Kreativberufe im Generationenvergleich

Der öffentliche und wissenschaftliche Diskurs um das »Handwerk« beschwört nicht selten dessen Untergang. Gleichzeitig bilden sich mit dem Aufkommen der Kreativwirtschaft neue Berufsbilder heraus. Die Grenzen zwischen Entwurf und Ausführung, zwischen kreativer und handwerklicher Arbeit beginnen sich aufzulösen, nicht zuletzt aufgrund der zunehmenden Digitalisierung und Technologisierung. Mit diesem Wandel geht sowohl eine neue Gestaltung der Praxis als auch der Identität einher. Mit der beruflichen Sozialisation der Personen entwickeln sich neue Berufsidentitäten, die von ihnen mitproduziert werden.

**Das vorliegende Buch geht der Frage nach, was es bedeutet, heute im Handwerk bzw. Kreativberuf tätig zu sein. Aus interdisziplinärer Perspek-**

**tive zwischen Sozialwissenschaft und Designforschung wird ein Beitrag zu folgenden Diskursen und Wissensfeldern geleistet:**

- zu Berufsbildern und Berufsidentitäten im Handwerk und Design des 21. Jahrhunderts,
- zur beruflichen Identitätsbildung und -verhandlung im Kreativberuf,
- zur beruflichen Identitätsbildung und -verhandlung im Spannungsfeld von Generation, beruflichen Idealen und ökonomischer Realität.

Der Vergleich unterschiedlicher Generationen und deren beruflicher Identitätsbildung im Handwerk bzw. der Kreativwirtschaft soll einen Beitrag zum Verständnis für diese Entwicklungen liefern.

**Julia Pintsuk-Christof** ist Soziologin und arbeitet als Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der New Design University in St. Pölten. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in der Alters- und Generationensoziologie sowie in den Bereichen Sozialstruktur und soziale Integration, Bildung und Gesundheitsförderung.

**Anna Wanka** hat an der Universität Wien in Soziologie promoviert und arbeitet als Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Postdoc) im Graduiertenkolleg »Doing Transitions« an der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in der Alters- und Generationensoziologie sowie der poststrukturalistischen Lebenslaufforschung.

**Hans Stefan Moritsch** ist ordentlicher Professor an der New Design University in St. Pölten und Leiter des Programms Design, Handwerk und materielle Kultur. Er ist Produktdesigner und Mitbegründer der Designagentur bkm design working group in Wien. Seine Tätigkeitsfelder sind Produkt- und Industriedesign, Forschung und Lehre.

---

Soziologie, Kulturgerontologie, Designforschung, Kreativität, Generationen, Handwerk, Design, Identität

---

Julia Pintsuk-Christof /  
Anna Wanka /  
Hans Stefan Moritsch  
**Kreative Identitäten**  
Handwerks- und Kreativberufe  
im Generationenvergleich  
Etwa 300 S. · Broschiert  
ca. € 44,90  
ISBN 978-3-95832-203-5





# Paul Buckermann Die Vermessung der Kunstwelt

Quantifizierende Beobachtungen und  
plurale Ordnungen der Kunst

**Wie sind quantifizierende Ordnungen zeitgenössischer Kunst möglich, wenn Grundsemantiken autonomer Kunst in einem Widerspruch zu quantifizierenden Messungen und Vergleichen stehen?** Obwohl sich Kunst, abgesehen von Marktanalysen, der vermeintlich umfassenden Quantifizierung der Gesellschaft zu entziehen scheint, sind zahlenbasierte Verfahren entstanden, die gerade kunstspezifische Kriterien ernst nehmen wollen. **Die vorliegende Studie fragt nach der inneren Logik von solchen Rankings und institutionellen Evaluationen und ihrer Rolle für Stabilität und Wandel der Kunst. Damit werden Fälle behandelt, die aus der Kunstwelt heraus als symbolischer Grenzübertritt kritisiert werden.**

Hinter diese Auseinandersetzungen um adäquate oder absurde Beobachtungsweisen tritt der Autor aber zurück, um für eine systematische Annäherung an plurale Vorstellungen über Kunst in der Kunst zu argumentieren. Einerseits rekonstruiert er so empirisch an einer Künstler/innenrangliste und an Erfolgsmessungen in Kunstmuseen das paradigmatische Wissen und die

konkreten Beobachtungsarchitekturen als konsistente Ordnungsweisen. Andererseits entwickelt er kunstsoziologische Theorien (Becker, Bourdieu, Luhmann) weiter durch die bewertungs- und vergleichssoziologische Einsicht, nach der jede kommunizierte Ordnung eine Welt nicht einfach darstellt, sondern eine eigene Realität selektiv herstellt und potenziell in Gesellschaft zurückwirkt.

**Auch wenn somit jeder Ordnungsversuch unabhängig von Zahlengebrauch analytisch gleich absurd ist, kommt den Innensichten der Kunst eine zentrale Rolle in der sozialen Selbstorganisation der Künste zu. Ausgehend von umstrittenen Ordnungsversuchen zeigt die Studie, wie Kunst sich heute vermehrt selbst als soziales Phänomen beobachtet, um Navigation durch das vermeintliche Chaos zeitgenössischer Kunst zu ermöglichen.**

**Paul Buckermann** ist Soziologe. Nach Forschungs- und Lehrtätigkeiten in Bielefeld, Paderborn und Basel forscht er als Oberassistent an der Universität Luzern zu den symbolischen, materiellen und semantischen Infrastrukturen zeitgenössischer Kunst. Angrenzende Arbeitsschwerpunkte sind Quantifizierung, Ranglisten, technologischer Wandel und soziologische Theorie.

Paul Buckermann  
Die Vermessung  
der Kunstwelt

Quantifizierende Beobachtungen  
und plurale Ordnungen der Kunst

Etwa 380 S. · Broschiert

ca. € 49,90

ISBN 978-3-95832-204-2

---

Soziologie, Kunstwissenschaften, Kunstsoziologie, Wissenssoziologie, Systemtheorie, Feldtheorie, Kunstmuseen, Rankings, Quantifizierung, Vergleich, Bewertung

---



9 783958 322042

# Lara Huber

## Standards und Wissen

Zur Praxis wissenschaftlicher Erkenntnis.  
Eine philosophisch-systematische Untersuchung

Objektivität und Systematizität sind gemeinhin Kriterien, anhand derer sich die Wissenschaftlichkeit von Wissen ausweist. Was lässt sich, gemessen an diesem Anspruch, aber über die Realisierungsbedingungen von Wissenschaft und Forschung, kurzum: die *Praxis* wissenschaftlicher Erkenntnis sagen?

Der Realzusammenhang von Handeln und Erkennen hat Anteil daran, *über was* im Einzelnen Wissen erworben wird und mit *welcher Art* von Wissen wir es zu tun haben. Aber auch *wer* Wissen erwirbt oder an der Bewertung von Ergebnissen teilhat, spielt eine Rolle. Die Sicherung von Vollzügen erweist sich hierbei als maßgeblich. Gewährleistet wird dies unter anderem durch Standards, die dezidiert wissenschaftlichen Zwecken dienen: Auf ihrer Grundlage werden Ressourcen ausgewählt, Methoden priorisiert, wird über die Bewertung von Forschungsergebnissen mitentschieden.

**Im Fokus der philosophischen Untersuchung, die sich dem Verhältnis von Standards und Wissen erstmals in systematischer Breite widmet, steht nicht zuletzt die Frage nach dem normativen Status von Standards für wissenschaftliche Zwecke: Wann wird aus einer lokalen Gebrauchsnorm ein fachübergreifender Standard? Wie ist es um die Genese, wie um die Geltung und Gültigkeit von wissenschaftlichen Normen bestellt? Tragen Standards als Normative zur Erkenntnissicherung bei?**

Der vorliegende Band geht diesen Fragen anhand von Beispielen biowissenschaftlicher Forschung nach. Im Fokus der wissenschaftsphilosophischen Analyse stehen laborbasierte Designs am Schnittpunkt von Biologie, Biomedizin und Biotechnik.

**Lara Huber** ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Philosophischen Seminar der Universität zu Kiel. 2018 habilitierte sie sich im Fach Philosophie an der Universität Wuppertal. Sie forscht u.a. zur Wissenschafts- und Technikphilosophie, zur Erkenntnistheorie und Ästhetik.

---

Philosophie, Wissenschaftsphilosophie, Erkenntnistheorie,  
Handlungstheorie, Wissen, Technik, Normen, Standardisierung,  
Biowissenschaften

---

Lara Huber  
**Standards und Wissen**  
Zur Praxis  
wissenschaftlicher Erkenntnis  
Etwa 430 S. · Broschiert  
ca. € 49,90  
ISBN 978-3-95832-193-9



**Christian Bachhiesl** ist Historiker, Althistoriker und Jurist und habilitierte im Fach der Wissenschaftsgeschichte und der Historischen Epistemologie. Er ist Kustos und Kurator des Hans Gross Kriminalmuseums, Stellvertretender Leiter der Universitätsmuseen der Karl-Franzens-Universität Graz, Lektor am Institut für Geschichte und am Institut für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie der Karl-Franzens-Universität Graz.

**Sonja Maria Bachhiesl** ist promovierte Juristin und Philosophin. Sie war langjährige wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Zivilrecht und am Hans Gross Kriminalmuseum der Karl-Franzens-Universität Graz tätig. Sie leitet die Grazer »Spielosophie – Philosophieren mit Kleinkindern, Kindern und Jugendlichen«.

**Stefan Köchel** ist promovierter Philosoph. Er arbeitet am Hans Gross Kriminalmuseum der Karl-Franzens-Universität Graz sowie als Lektor am Institut für Philosophie der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.

**Bernhard Schrettle** ist promovierter Archäologe. Er leitet seit Mai 2007 das Projekt Villa Retznei der Steirischen Wissenschafts-, Umwelt- und Kulturprojektträger GmbH und steht der Archäologisch Sozialen Initiative Steiermark (ASIST) vor. Seit 2008 ist er Lehrbeauftragter für Archäologie an der Universität Graz.

Christian Bachhiesl /  
Stefan Köchel /  
Sonja Maria Bachhiesl /  
Bernhard Schrettle (Hg.)  
**Zufall und Wissenschaft**  
Interdisziplinäre Perspektiven  
Etwa 600 S. · Broschiert  
ca. € 49,90  
ISBN 978-3-95832-197-7



## Christian Bachhiesl, Stefan Köchel, Sonja Maria Bachhiesl und Bernhard Schrettle (Hg.) **Zufall und Wissenschaft** Interdisziplinäre Perspektiven

Zufall, Kontingenz, Koinzidenz, Glück – diese Begriffe werden gerne synonym gebraucht und dennoch können sie ganz Unterschiedliches bezeichnen. Gemeinsam ist ihnen die Unverfügbarkeit: Was sie benennen, ist dem Menschen nicht zuhänden, auch wenn er damit umgehen muss. Aber unverfügbar ist auch das Schicksal, ebenso wie die durch die »klassischen« Naturgesetze verkörperte Notwendigkeit vulgo Determination.

**Gibt es den Zufall, oder kommt alles so, wie es kommen muss? Gibt es Freiräume für Kontingenzen? Und wenn ja, ist alles, was kontingent zustande kommt, auch dem Zufall unterworfen? Und was bedeutet das für die Begriffe Kausalität und Korrelation?**

**In dem vorliegenden Band stellen sich Wissenschaftler/innen unterschiedlicher fachlicher Herkunft diesen Fragen.** Der Zufall gerät dabei als Objekt in den Blick – was hat die Wissenschaft über den Zufall zu sagen? –, aber auch als Subjekt – treibt der Zufall die Wissenschaften voran, und wie macht er das? Natur- und Geisteswissenschaften mit unterschiedlichen historischen, theoretischen und praktischen Perspektiven weisen hier epistemologische Schnittmengen auf, kommen miteinander ins Gespräch und rücken die Bedeutung des Zufalls für die jeweilige wissenschaftliche Erkenntnisgewinnung ins Licht.

*Christian Bachhiesl, Sonja Maria Bachhiesl und Stefan Köchel veröffentlichten bei Velbrück Wissenschaft: Intuition und Wissenschaft. Interdisziplinäre Perspektiven (2018).*

---

Wissenschaftsgeschichte, Geisteswissenschaft, Naturwissenschaft, Philosophie, Erkenntnistheorie, Archäologie, Kontingenz, Serendipität

---

# PHILOSOPHIE

## bei Velbrück Wissenschaft (eine Auswahl)

Sabine AMMON

**Wissen verstehen.** Perspektiven einer prozessualen Theorie der Erkenntnis. 220 S., br., ISBN 978-3-938808-74-0, EUR 24,90

Emil ANGEHRN (*Auswahl*)

**Der Weg zur Metaphysik.** Vorsokratik – Platon – Aristoteles. 530 S., br., ISBN 978-3-934730-95-3, EUR 39,-

**Erwartung.** Zukunft zwischen Furcht und Hoffnung (hrsg. mit Joachim Küchenhoff). 272 S., geb., ISBN 978-3-95832-162-5, EUR 39,90

Ugo BALZARETTI

**Leben und Macht.** Eine radikale Kritik am Naturalismus nach Michel Foucault und Georges Canguilhem. 750 S., br., ISBN 978-3-95832-135-9, EUR 59,90

Peter BÜRGER

**Nach der Avantgarde.** 160 S., br., ISBN 978-3-942393-65-2, EUR 24,95

**Ursprung des postmodernen Denkens.** 190 S., br., ISBN 978-3-934730-10-6, EUR 20,-

Sarhan DHOUB (Hg.) (*Auswahl*)

**Formen des Sprechens, Modi des Schweigens.** Sprache und Dik-  
tatur. 450 S., br., ISBN 978-3-95832-082-6, EUR 49,90

**Gerechtigkeit in transkultureller Perspektive.** 340 S., br., ISBN 978-3-95832-081-9, EUR 39,90

Sven ELLMERS / Philip HOGH (Hg.)

**Warum Kritik?** Begründungsformen kritischer Theorien. 392 S., br., ISBN 978-3-95832-063-5, EUR 39,90

Rainer ENSKAT

**Bedingungen der Aufklärung.** Philosophische Untersuchungen zu einer Aufgabe der Urteilskraft. 688 S., geb., ISBN 978-3-938808-06-1, EUR 68,-

Joachim FISCHER

**Exzentrische Positionalität.** Studien zu Helmuth Plessner. 360 S., br., ISBN 978-3-95832-093-2, EUR 39,90

Gerald HARTUNG

**Das Maß des Menschen.** Aporien der philosophischen Anthropologie und ihre Auflösung in der Kulturphilosophie Ernst Cassirers. 394 S., br., ISBN 978-3-938808-22-1, EUR 28,-

**Sprach-Kritik.** Sprach- und kulturtheoretische Reflexionen im deutsch-jüdischen Kontext. 240 S., geb., ISBN 978-3-942393-31-7, EUR 25,90

Philip HOGH

**Kommunikation und Ausdruck.** Sprachphilosophie nach Adorno. 360 S., br., ISBN 978-3-95832-054-3, EUR 39,90

Ludger HONNEFELDER (*Auswahl*)

**Im Spannungsfeld von Ethik und Religion.** 232 S., br., ISBN 978-95832-122-9, EUR 29,90

**Was soll ich tun, wer will ich sein?** Vernunft und Verantwortung, Gewissen und Schuld. 160 S., br., ISBN 978-3-95832-108-3, EUR 19,90

Werner KOGGE

**Experimentelle Begriffsforschung.** Philosophische Interventionen am Beispiel von Code, Information und Skript in der Molekularbiologie. 560 S., br., ISBN 978-3-95832-120-5, EUR 59,90

**Die Grenzen des Verstehens.** Kultur - Differenz - Diskretion. 380 S., br., ISBN 978-3-934730-58-8, EUR 45,-

Claus LANGBEHN

**Globale Kultur.** Grundzüge einer kulturellen Lebensform. 248 S., br., ISBN 978-3-95832-152-6, EUR 29,90

Burkhard LIEBSCH (*Auswahl*)

**Unaufhebbare Gewalt.** Umriss einer Anti-Geschichte des Politischen. 520 S., br., ISBN 978-3-95832-075-8, EUR 49,90

**Perspektiven europäischer Gastlichkeit.** Geschichte – Kulturelle Praktiken – Kritik (hrsg. mit Michael STAUDIGL, Philipp STÖELLGER). 780 S., br., ISBN 978-3-95832-070-3, EUR 49,90

Elisabeth LIST

**Ethik des Lebendigen.** 208 S., br., ISBN 978-3-938808-70-2, EUR 24,90  
**Vom Darstellen zum Herstellen.** Eine Kulturgeschichte der Naturwissenschaften. 240 S., br., ISBN 978-3-938808-24-5, EUR 24,-

Jürgen MITTELSTRASS

**Die Kunst, die Liebe und Europa.** Philosophische Seitenblicke. 238 S., br., ISBN 978-3-95832-127-4, EUR 39,90

**Schöne neue Leonardo-Welt.** Philosophische Betrachtungen. 296 S., br., ISBN 978-3-95832-128-1, EUR 39,90

Josef MITTERER

**Die Flucht aus der Beliebigkeit.** 128 S., br., ISBN 978-3-942393-26-3, EUR 14,90

**Das Jenseits der Philosophie.** Wider das dualistische Erkenntnisprinzip. 128 S., br., ISBN 978-3-942393-25-6, EUR 14,90

Judith-Frederike POPP

**Irrationalität als Wagnis.** Philosophische Theorie und psychoanalytische Praxis. 384 S., br., ISBN 978-3-95832-183-0, EUR 39,90

Manuel REINHARD

**Philosophie des Scheiterns.** Jacques Derridas aporetische Schriften. 210 S., br., ISBN 978-3-95832-114-4, EUR 34,90

Enno RUDOLPH

**Wege der Macht.** Philosophische Machttheorien von den Griechen bis heute. 170 S., br., ISBN 978-3-95832-129-8, EUR 24,90

Dirk RUSTEMEYER

**Darstellung.** Philosophie des Kinos. 648 S., geb., ISBN 978-3-942393-44-7, EUR 68,-

Hans SCHELKSHORN

**Entgrenzungen.** Ein europäischer Beitrag zum Diskurs der Moderne. 680 S., br., ISBN 978-3-938808-71-9, EUR 44,90

Gunnar SKIRBEKK

**Philosophie der Moderne.** Vernunft, Wahrheit, Menschenwürde, Meinungsfreiheit. 100 S., br., ISBN 978-3-95832-132-8, EUR 19,90

**Praxeologie der Moderne.** Universalität und Kontextualität der diskursiven Vernunft. 280 S., br., ISBN 9783934730618, EUR 45,-

Katja STEPEC

**Sprachgrenzen.** Eine philosophische Erklärung der sprachlichen Übersetzung. 368 S., br., ISBN 978-3-95832-168-7, EUR 49,90

Christian THIES

**Philosophische Anthropologie auf neuen Wegen.** 208 S., br., ISBN 978-3-95832-159-5, EUR 34,90

Wolfgang WELSCH

**Homo mundanus.** Jenseits der anthropischen Denkform der Moderne. 1004 S., geb., ISBN 978-3-942393-41-6, EUR 78,-

# Yuliya Fadeeva Inkommensurabilität von Begriffsschemata

Zur Plausibilisierung der Idee einer Verstehensgrenze

Die Annahme möglicher oder realer Verstehens- und Verständigungsgrenzen zwischen Individuen oder Gruppen, häufig ausgedrückt in der Metapher vom »Leben in verschiedenen Welten«, ist in einer Reihe unterschiedlicher Diskurse anzutreffen. Verstanden als eine These über die Inkommensurabilität von Begriffssystemen bzw. als Unübersetzbarkeit von Sprachen wird sie von Donald Davidson zurückgewiesen.

**In der vorliegenden interdisziplinären Arbeit wird Davidsons Argumentation gegen diejenigen Kritiken verteidigt, welche sich vor allem auf das Spätwerk Ludwig Wittgensteins berufen.**

Die zentrale These dieser Arbeit lautet, dass die Frage nach der Plausibilität von Verstehensgrenzen ohne einen systematischen Bezug zur menschlichen Kommunikation nicht beantwortet werden kann. Sprechen und In-

terpretieren sind kommunikativ organisierte Prozesse, die nur unter Berücksichtigung der Erfolgsbedingungen von Kommunikations-handlungen hinreichend beschrieben und verstanden werden können.

Aus der Zusammenführung philosophischer und kommunikationstheoretischer Argumente wird deutlich, dass die Rede von prinzipiellen Verstehensgrenzen einer zwar durchaus verbreiteten, aber dennoch verfehlten Sprachauffassung entstammt. Davidsons eigener interpretationsbasierter Ansatz bietet die Grundlage für eine konstruktive Diskussion der Fragen nach Bedeutung, Verstehen und Verständigung sowie der Rolle der Kommunikation, die zur Entwicklung einer interdisziplinären Philosophie der Kommunikation maßgeblich beitragen könnte.

**Yuliya Fadeeva** promovierte in Philosophie (Wien) und Kommunikationstheorie (Duisburg-Essen), war von 2011 bis 2018 Lehrbeauftragte in Philosophie und Kommunikationswissenschaft und von 2017 bis 2018 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Kommunikationswissenschaft der Universität Duisburg-Essen.

Yuliya Fadeeva  
**Inkommensurabilität von  
Begriffsschemata**

Zur Plausibilisierung der Idee  
einer Verstehensgrenze

Etwa 400 S. · Broschiert  
ca. € 39,90

ISBN 978-3-95832-191-5



9 783958 321915

---

Analytische Philosophie, Sprachphilosophie, Kommunikationstheorie,  
Begriffsrelativismus, Begriffsschema, Donald Davidson, Interpretation,  
Inkommensurabilität, Verstehensgrenzen, Ludwig Wittgenstein

---

Velbrück Wissenschaft 2. Halbjahr 2019

# Benjamin Dober Ethik des Trostes

Hans Blumenbergs Kritik des Unbegrifflichen

Der Mensch ist ein Wesen, das in besonderer Weise auf Trost angewiesen ist. Mythos und Theologie, Literatur und Philosophie, Psychoanalyse und Medizin – kulturgeschichtlich treten unterschiedliche Formen der Welt- und Selbstdeutung auf, die sich auf ihre Trostfunktion hin beschreiben lassen. So verschieden solche Tröstungen sind, haben sie doch allesamt metaphorische und narrative Anteile. Eben diese Bilder und Geschichten, wie sie in unterschiedlichen Bereichen auftreten, hat Hans Blumenberg als unbegriffliche Formen untersucht. Dabei ging es ihm auch darum, Trostangebote und Trostprogramme einer Kritik zu unterziehen. Diese Kritik beruht auf einer Anthropologie, wie sie Blumenberg über viele Schriften hinweg erarbeitet hat.

**Die vorliegende Untersuchung eignet sich auch als Einführung in die Anthropologie des Philosophen. Blumenberg beschreibt den Menschen als das trostbedürftige Wesen, das in seinem Streben nach Vollendung und Unsterblichkeit, nach Wahrheit und Glück fragmentarisch und enttäuschungsanfällig bleibt.**

Um mit der Endlichkeit umzugehen, muss der Mensch stets zu einem menschlichen Maß finden. Hierbei kommt dem Trost eine ganz entscheidende Bedeutung zu. Doch was genau ist Trost? Und wie gehen wir damit um, dass nicht alles, was tröstet, gut ist? Die Unterscheidung zwischen menschlichem und unmenschlichem Trost führt den Autor auf drei Haltungen, die Blumenbergs Philosophie auszeichnen: auf den tröstlichen Humor, auf die tröstliche Erinnerung als eine Verpflichtung gegenüber den anderen und auf die vorsichtige Skepsis der Nachdenklichkeit. Die Studie zeigt, wie Blumenberg von seiner Beschreibung des Menschen aus zu einer Ethik des Trostes gelangen konnte. So wird auf die Frage nach der Stellung der Ethik in Blumenbergs Denken erstmals umfänglich geantwortet. Blumenbergs Philosophie kann Orientierung geben, um zu einem humanen Umgang damit zu finden, dass wir auf allen Gebieten der Trostsuche wie des Trostspendens stets ins Unbegriffliche unserer Bilder und Geschichten verstrickt bleiben.

**Benjamin Dober** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bereich der Philosophischen Anthropologie an der Universität Freiburg und arbeitet zusammen mit Magnus Striet an einem Projekt zu Hans Blumenberg innerhalb des SFB »Helden, Heroisierungen, Heroismen«.

---

Philosophische Anthropologie, Hans Blumenberg, Ernst Cassirer, Metapher/Metaphorologie, Mythos, Helmuth Plessner, Ethik, Rhetorik, Kant, Erinnerung, Seelsorge, Humor, Symbol, Religionskritik, Nachdenklichkeit

---

Benjamin Dober  
Ethik des Trostes

Hans Blumenbergs Kritik  
des Unbegrifflichen

Etwa 320 S. · Broschiert  
ca. € 39,90

ISBN 978-3-95832-194-6



# Patrick Engel

## Sartres methodischer Negativismus

**Das vorliegende Buch bietet eine neue, umfassende Perspektive auf Jean-Paul Sartres philosophisches Gesamtwerk. Es räumt mit dem Gegensatz zwischen einem frühen und einem späten Sartre auf und zeigt am Leitfaden der Negativität Entwicklung und Gehalt eines der wichtigsten und anregendsten philosophischen Werke des 20. Jahrhunderts.**

Eine noch immer weit verbreitete Leseart besagt, dass Sartres früher Existenzialismus radikal pessimistisch und nihilistisch sei und sowohl eine ethische Haltung als auch eine theoretische Konzeption einer existenzialistischen Ethik unmöglich mache. Dieser Deutung wird die These gegenübergestellt, dass Sartres Fokussierung auf Formen der praktischen Negativität (Mangel, Unaufrichtigkeit, Scheitern zwischenmenschlicher Beziehungen etc.) methodisch motiviert war, um daraus ethische Maßstäbe abzuleiten. Diese Negativismus-These – die auf Michael Theunissens Konzept des methodischen Negativismus gründet – gilt nicht nur für Sartres existenzialistisches Frühwerk, sondern auch für sein gesellschafts- und geschichtstheoretisches Spätwerk, den großangeleg-

ten Versuch, den Existenzialismus in marxistisch-dialektisch gedeutete Zusammenhänge einzubetten.

Begründet wird die These durch detaillierte und gründliche Textinterpretationen, die auf die erkenntnistheoretischen Prämissen des Früh- und Spätwerks eingehen, um aufzuweisen, wie die Formen der praktischen Negativität mit Formen der theoretischen Negativität (Nichts, Nichtsein, Negation etc.) zusammenhängen.

So zeigt der erste Teil des Buches, dass Sartres Analyse der Negativität im existenzialistischen Frühwerk von sich aus auf eine praktische Philosophie hinausläuft, die als negativistische Ethik der Existenz zu deuten ist. Sartre hatte eine solche existenzielle Ethik geplant, aber nie vollendet. Die Untersuchung seiner posthum erschienenen Entwürfe dazu zeigt, dass ihm sein früher existenzieller Ansatz zu idealistisch war und durch eine historisch-materialistische Sozialontologie ergänzt werden musste. Diese wird im zweiten Teil des Buches wiederum unter dem Gesichtspunkt des methodischen Negativismus betrachtet. Es wird dargestellt, wie das Spätwerk schließlich in einer negativistischen Ethik der Gesellschaft mündet.

**Patrick Engel** studierte Philosophie, Allgemeine Neuere Geschichte und Alte Geschichte an der Universität Basel. Er promovierte dort 2018 im Fach Philosophie mit der vorliegenden Arbeit.

Patrick Engel  
**Sartres methodischer  
Negativismus**

Etwa 480 S. · Broschiert  
ca. € 49,90  
ISBN 978-3-95832-200-4

---

Philosophie, Jean-Paul Sartre, Negativismus, Negativität, Ethik,  
Michael Theunissen, Selbstbewusstsein, Intersubjektivität, Entfremdung,  
Dialektik, Marxismus, Geschichtsphilosophie, Gesellschaftstheorie,  
phänomenologische und soziale Ontologie

---



9 783958 322004



# Medardus Brehl und Kristin Platt (Hg.) The Displacement, Extinction and Genocide of the Pontic Greeks 1916–1923

*In der Schriftenreihe »Genozid und Gedächtnis« des Instituts für Diaspora- und Genozidforschung der Ruhr-Universität Bochum*

Over the last years, the genocide committed against the Armenians has received an increasing amount of scientific and popular attention. However, as recent international research has emphasized, the Armenian genocide by the Young-Turkish government has to be understood as only one chapter of an overall campaign of the Young-Turkish and Kemalist government against the non-Muslim (and later non-Turkish) communities. Besides the Armenians, particularly Greek communities in Asia Minor were most affected in terms of forced migration and atrocities, committed in the interests of specific Young-Turkish and Kemalist visions of the Ottoman space between 1914 and 1923. In this regard, the governmental campaign reached its violent climax in the genocide of the Greek communities in the Pontic area at the shores of the Black Sea. Although the killing of the Pontic Greeks has become increasingly prominent in Anglo-American historical research, it continues to be a desideratum within the European field of research.

**The upcoming publication is thus both to raise awareness of what happened to the Pontic-Greek community during the Young-Turkish and Kemalist regime and to promote international and interdisciplinary research on this topic. As the displacement and extinction of the Pontic-Greek community has to be contextualized as part of the complex socio-political relations between Muslim/Turkish hegemony and Non-Muslim/Non-Turkish communities, the publication brings together the expert knowledge of international scholars working within the fields of the late Ottoman, Young-Turkish and Kemalist period, Greco-Turkish relations and the Greek diaspora.**

*Contributors: Monika Albrecht, Medardus Brehl, Mihran Dabag, Tessa Hofmann, Antonis Klapakis, Theodosios Kyriakidis, Vasileios Th. Meichanetsidis, Kristin Platt, Miltiadis Sarigiannidis, Robert Shenk, Zeynep Turkyilmaz.*

**Medardus Brehl**, Literaturwissenschaftler und Historiker, arbeitet als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Diaspora- und Genozidforschung der Ruhr-Universität Bochum. Forschungsschwerpunkte im Bereich der Genozidforschung, des Kolonialismus, zum Themenfeld »Krieg und Literatur« sowie zur Ästhetik totalitärer Ideologien.

**Kristin Platt**, Stellvertretende Leiterin des Instituts für Diaspora- und Genozidforschung der Ruhr-Universität Bochum, ist Sozialwissenschaftlerin und Sozialpsychologin. Forschungsschwerpunkte im Bereich der Genozid- und Gewaltforschung sowie zu Forschungen über psychische und soziale Traumatisierungsfolgen bei Überlebenden politischer Gewalt.

---

Genozidforschung, Völkermord, Kollektive Gewalt, Geschichte, Bevölkerungsaustausch, Soziologie, Völkermord an den Pontosgriechen, Jungtürken, Komitee für Einheit und Fortschritt, Osmanisches Reich, griechisch-türkischer Krieg, Türkei

---

Medardus Brehl /  
Kristin Platt (Hg.)  
**The Displacement,  
Extinction and Genocide of  
the Pontic Greek 1916–1923**  
Etwa 250 S. · Broschiert  
ca. € 39,90  
ISBN 978-3-95832-198-4



# Taner Akçam Tötungsbefehle

Talat Paschas Telegramme und der Völkermord  
an den Armeniern

*In der Schriftenreihe »Genozid und Gedächtnis« des Instituts für Diaspora- und Genozidforschung der Ruhr-Universität Bochum*

Der staatlich organisierte Genozid an den Armeniern im Osmanischen Reich während des Ersten Weltkrieges kostete mindestens eine Million Menschen das Leben. Die Bundesrepublik Deutschland hat mittlerweile anerkannt, dass es sich um einen Völkermord handelte – im wissenschaftlichen wie im erinnerungspolitischen Diskurs in der Türkei allerdings wird über diese Frage gestritten.

Erkenntnisse aus den Prozessen 1919–1921, die gegen Verantwortliche geführt wurden, werden größtenteils geleugnet. Aus diesen geht hervor, dass es systematische Verbrechen der osmanischen Regierung gegen die Armenier mit dem Ziel ihrer vollständigen Auslöschung gegeben hat. Es wird verschwiegen, umgedeutet, historische Quellen und kritische Stimmen

werden diskreditiert. Ein beredtes Beispiel hierfür stellt der Umgang mit den sogenannten »Talat Pascha-Telegrammen« dar. Behauptet wird, dass diese Dokumente von armenischer Seite gefälscht worden seien, um die Türkei zu diskreditieren.

**Dem bekannten Historiker Taner Akçam ist es in seinem aktuellen Buch, das als ein Meilenstein in der Aufarbeitung dieses Genozids und von dessen Historizität gelten kann, gelungen, diese Thesen zu widerlegen und die Echtheit der »Talat Pascha-Telegramme« nachzuweisen. Darüber hinaus belegt er, dass die Vernichtung der Armenier im Osmanischen Reich von der osmanisch-türkischen Regierung beabsichtigt und von ihr legitimiert worden war.**

*Mit einem Vorwort von Cem Özdemir*

**Taner Akçam**, Historiker und Soziologe, ist Professor für Geschichte am Strassler Center for Holocaust and Genocide Studies der Clark University in Worcester, Massachusetts. Er hat zahlreiche Publikationen zur Armenienpolitik des Osmanischen Reiches und der Türkei, zum türkischen Nationalismus und besonders zur Geschichte des Genozides an den Armenier/innen veröffentlicht. Aktuelle Veröffentlichung: *Naim Efendi'nin Hatıratı ve Talat Paşa Telgrafları. Krikor Gergeryan Arşivi* (The Authenticity of the Naim Efendi Memoirs and Talat Pasha Telegrams), Istanbul 2016.

*»This is an extraordinarily important work for those who understand its significance. Taner Akçam has quite literally blown the Turkish*

*narrative as itself »fake news.« (Mark Levene, University of Southampton, UK)*

Taner Akçam  
Tötungsbefehle

Etwa 300 S. · Broschiert  
ca. € 39,90  
ISBN 978-3-95832-196-0

Genozidforschung, Geschichte, Soziologie, Völkermord an den Armeniern, Jungtürken, Komitee für Einheit und Fortschritt, Osmanisches Reich



9 783958 321960

# Michael Frey

## Liberalismus mit Gemeinsinn

Die politische Philosophie Nassif Nassars im libanesischen Kontext

Ausgehend von einer Kritik der sozialen Wirklichkeit des Libanon entwickelt Nassif Nassar (geb. 1940) eine politische Philosophie, deren Relevanz über den arabischen Raum hinausgeht. Sein Konzept des Liberalismus mit Gemeinsinn fordert zum einen vom Einzelnen ein kritisch-offenes Vernunftdenken ein, das in Abgrenzung zur Absolutheit partikular-gemeinschaftlicher Wahrheitsansprüche bescheiden auftritt. Es soll seine Postulate aus Respekt vor und im alltäglichen Dialog mit den Überzeugungen anderer sowie im Abgleich mit gesamtgesellschaftlichen Interessen kontinuierlich kritisch hinterfragen. Zum anderen verteidigt dieser Liberalismus individuelle Rechte, deren Ursprung Nassar auf ein universelles Menschsein zurückführt.

Aus diesen Prämissen folgt sowohl der Respekt individueller Freiheiten als auch ein staatlich-institutionell gestütztes solidarisches Handeln unter gleichgestellten Personen. Dieses Handeln ist zudem auf sieben intrinsische Werte und damit über Rechtsansprüche hinaus auf ein holistisches Gerechtigkeitsverständnis ausgerichtet. Grundlage

einer in diesem Sinne liberal-gemeinnützigen Gesellschaft ist ein schulischer Philosophieunterricht, in dem der Einzelne in Konversation mit der Philosophiegeschichte zum kritisch denkenden sowie über die Grenzen seiner partikularen Gemeinschaft hinaus solidarisch handelnden Staatsbürger ausgebildet wird.

**Dieses Buch ist das erste, das sich mit der Philosophie Nassif Nassars auseinandersetzt. Es zeigt, welche wichtige Rolle (selbst-)kritisches Denken in zeitgenössischen arabischen Diskursen spielt.** Zudem illustriert es, wo die »westliche Philosophie« in Nassars Ideenwelt Anschlussmöglichkeiten findet. Denn es scheint, dass in Zukunft auf bestimmte Probleme, die etwa globale Prozesse des sozialen Wandels oder der Verlust sozialer Kohäsionen mit sich bringen, überhaupt nur noch eine transkulturell ausgerichtete Philosophie plausible Antworten liefern kann.

**Michael Frey** hat in Bern, Damaskus und Beirut Islamwissenschaft und Geschichte studiert. Am Institut für Islamwissenschaft der Universität Bern wurde er 2018 mit einer Arbeit über den libanesischen Philosophen Nassif Nassar promoviert. Zurzeit ist er Wissenschaftlicher Assistent am Forum Islam und Naher Osten (FINO) der Universität Bern.

---

Politische Philosophie, Liberalismus, Zeitgenössische arabische Philosophie, Islamwissenschaft, *intellectual history*, Sozialwissenschaften, Gemeinsinn, Gerechtigkeit, Werte, Libanon, Ideologiekritik, Nassif Nassar

---

Michael Frey

### Liberalismus mit Gemeinsinn

Die politische Philosophie Nassif Nassars im libanesischen Kontext

Etwa 390 S. · Broschiert

ca. € 44,90

ISBN 978-3-95832-201-1



Franziska Martinsen (Hg.)

## Protest!

Die 21. Hannah Arendt Tage

Die Strahlkraft der Studierendenproteste von 1968 war Hannah Arendt durchaus bewusst. Überzeugt davon, dass der studentische Aufstand in die Geschichtsbücher eingehen würde, schrieb sie an ihren ehemaligen Lehrer Karl Jaspers: »Mir scheint, die Kinder des nächsten Jahrhunderts werden das Jahr 1968 mal so lernen wie wir das Jahr 1848«.

**Unter dem Titel »Protest!« widmen sich die 21. Hannah Arendt Tage Hannover einem kritischen Rückblick auf die gesellschaftlichen Errenschaften der »68er« und resümieren, warum die zwar verheißungsvollen, aber doch auch vermessenen Erwartungen an eine revolutionäre politische Veränderung nicht eingelöst werden konnten.**

**Der Bogen wird geschlagen von Hannah Arendts politischer Theorie zu »Widerstand«, »Protest« und »zivilem Ungehorsam« bis hin zu heutigen Formen sozialer Bewegungen. Außerdem wird im Geiste**

**Hannah Arendts die »Kunst des Widerstands« aus verschiedenen Perspektiven von Theater, Performance und Bildender Kunst beleuchtet.**

**Mit Beiträgen von:**

Annette Vowinckel: Widerstand, Protest und ziviler Ungehorsam / Daniel Cohn-Bendit: Philosophie und Logik des Protestes / Sabrina Zajak: Protest 1968 bis heute. Die langfristigen Wirkungen sozialer Bewegungen / Podiumsdiskussion mit Daniel Cohn-Bendit und Sabrina Zajak / Gelebte Demokratie oder Diktatur der Trolle: Podiumsdiskussion mit Nicole Hirschfelder, Nina Los und Matthias Riegel / Milo Rau: Die Kunst des Widerstands / Vega Damm: Welche Revolution(en) werden wir erlebt haben werden? (Futur III). Widerstand im Postfordismus / Gabriele Sand: Benjamin Bergmann/The Revolution Will Not Be Televised.

**Franziska Martinsen** ist promovierte Philosophin und habilitierte Politikwissenschaftlerin. Als Privatdozentin an der Leibniz Universität Hannover sowie als Gast- und Vertretungsprofessorin im In- und Ausland lehrt sie Politische Theorie und Ideengeschichte und ist Autorin zahlreicher Bücher zu Themen der Politischen Philosophie. Bei **Velbrück Wissenschaft** gibt sie seit 2014 die Reihe der Hannah Arendt Tage heraus.

Franziska Martinsen (Hg.)

### Protest!

Die 21. Hannah Arendt Tage

Etwa 120 S. · Broschiert

€ 19,90

ISBN 978-3-95832-192-2



9 783958 321922

Politische Theorie, Philosophie, Hannah Arendt, Protest, Soziale Bewegungen, Kunst des Widerstandes

Velbrück Wissenschaft 2. Halbjahr 2019

# THEMEN IM FOKUS

## Gerechtigkeit – Gewalt – Digitalisierung – Klima

### Gerechtigkeit

Kevin M. DEAR

**Leistungsgerechtigkeit im Politischen Liberalismus**  
Eine philosophische Untersuchung  
240 S., br., ISBN 978-3-95832-150-2, EUR 29,90

Sarhan DHOUB (Hg.)

**Gerechtigkeit in transkultureller Perspektive**  
340 S., br., ISBN 978-3-95832-081-9, EUR 39,90

Detlef HORSTER (Hg.)

**Sozialstaat und Gerechtigkeit**  
127 S., br., ISBN 978-3-934730-06-9, EUR 16,80

Wolfgang KERSTING

**Kritik der Gleichheit**  
Über die Grenzen der Gerechtigkeit und der Moral  
341 S., br., ISBN 978-3-934730-97-7, EUR 29,90

Nadia MAZOUZ

**Was ist gerecht? Was ist gut?**  
Eine deliberative Theorie des Gerechten und Guten  
464 S., geb., ISBN 978-3-942393-36-2, EUR 45,-

Cornelius Friedemann MORIZ

**Markt und Teilhabe**  
Über Sein und Sollen in der kapitalistischen Moderne  
384 S., br., ISBN 978-3-95832-100-7, EUR 39,90

Nico STEHR / Dustin VOSS

**Geld**  
Eine Gesellschaftstheorie der Moderne  
428 S., br., ISBN 978-3-95832-166-3, EUR 49,90

### Gewalt

Wolfgang BONSS / Christoph LAU (Hg.)

**Macht und Herrschaft in der reflexiven Moderne**  
380 S., geb., ISBN 978-3-938808-75-7, EUR 29,90

Ulrich BRÖCKLING / Christian DRIES /

Matthias LEANZA / Tobias SCHLECHTRIEMEN (Hg.)  
**Das Andere der Ordnung**  
Theorien des Exzeptionellen  
320 S., br., ISBN 978-3-95832-061-1, EUR 39,90

Mihran DABAG / Kristin PLATT (Hg.)

**Zeitschrift für Genozidforschung. 16. Jahrgang 2018, Heft 1:**  
»Identität und Krieg«  
136 S., br., ISBN 978-3-95832-154-0, EUR 19,50  
**Zeitschrift für Genozidforschung. 16. Jahrgang 2018, Heft 2:**  
»Ganz normale Organisationen?«  
152 S., br., ISBN 978-3-95832-155-7, EUR 19,50

Matthias HÄUSSLER

**Der Genozid an den Herero**  
Krieg, Emotion und extreme Gewalt in Deutsch-Südwestafrika  
300 S., br., ISBN 978-3-95832-164-9, EUR 38,90

Marco GERSTER

**Gewalt ohne Grund**  
Über die narrative Bewältigung von Amokläufen  
308 S., br., ISBN 978-3-95832-097-0, EUR 34,90

Hans JOAS

**Kriege und Werte**  
Studien zur Gewaltgeschichte des 20. Jahrhunderts  
316 S., br., ISBN 978-3-934730-13-7, EUR 9,90

Hannes KUCH / Steffen K. HERRMANN (Hg.)

**Philosophien sprachlicher Gewalt**  
21 Grundpositionen von Platon bis Butler  
440 S., geb., ISBN 978-3-938808-98-6, EUR 29,90

Matthias LUTZ-BACHMANN / Andreas NIEDERBERGER (Hg.)

**Krieg und Frieden im Prozess der Globalisierung**  
180 S., br., ISBN 978-3-934730-87-8, EUR 24,90

Herfried MÜNKLER

**Der Wandel des Krieges**  
Von der Symmetrie zur Asymmetrie  
400 S., br., ISBN 978-3-938808-89-4, EUR 34,90  
**Über den Krieg**  
Stationen der Kriegsgeschichte im Spiegel ihrer theoretischen Reflexion  
293 S., br., ISBN 978-3-934730-54-0, EUR 29,-

Rainer PARIS

**Der Wille des Einen ist das Tun des Anderen**  
Aufsätze zur Machttheorie  
378 S., geb., ISBN 978-3-942393-79-9, EUR 39,90

### Digitalisierung

Christine DUNGER / Martin W. SCHNELL (Hg.)

**Digitalisierung der Lebenswelt**  
Studien zur Krisis nach Husserl  
232 S., br., ISBN 978-3-95832-170-0, EUR 34,90

Andreas FUNKE / Konrad LACHMAYER (Hg.)

**Formate der Rechtswissenschaft**  
292 S., br., ISBN 978-3-95832-098-7, EUR 29,90

Reinhard F. HÜTTL / Peter WEINGART /

Andreas WENNINGER / Holger WORMER (Hg.)  
**Perspektiven der Wissenschaftskommunikation im digitalen Zeitalter**  
250 S., br., ISBN 978-3-95832-117-5, EUR 39,90

Franziska MARTINSEN (Hg.)

**Wissen – Macht – Meinung.**  
Demokratie und Digitalisierung. Die 20. Hannah-Arendt-  
Tage 2017  
108 S., br., ISBN 978-3-95832-148-9, EUR 18,90

### Klima

Ludger HONNEFELDER

**Welche Natur sollen wir schützen?**  
Über die Natur des Menschen und die ihn umgebende Natur  
292 S., br., ISBN 978-3-95832-111-3, EUR 39,90

Lena KRECK

**Exklusionen / Inklusionen von Umweltflüchtlingen**  
240 S., br., ISBN 978-3-95832-086-4, EUR 29,90

Amanda MACHIN / Nico STEHR

**Gesellschaft und Klima**  
Entwicklungen, Umbrüche, Herausforderungen  
188 S., br., ISBN 978-3-95832-167-0, EUR 29,90

# Hans-Peter Waldhoff

## Eros und Thanatos

Über die Verflechtung von Lebens- und Todestrieben  
und ihre riskante Spaltung im Zivilisationsprozess

Hans-Peter Waldhoff untersucht in *Eros und Thanatos* die vielfältigen Verflechtungen zwischen Lebens- und Todestrieben. In einem langen Zivilisationsprozess hat die Einsicht in deren Wechselspiel Mühe, sich durchzusetzen, und die vom vorherrschenden wissenschaftlichen Geist Getriebenen verlieren diesen Zusammenhang aus den Augen. Dieses Denken ist ein gefährliches Probanden in Politik, Wirtschaft und Alltag. Es führt auf direktem Weg zur Zerlegung von Menschen in Datensätze und genetische Informationen sowie zur Akkumulation von Massentötungsmitteln, die uns auch physisch zerlegen sollen.

Sigmund Freud hat, angesichts des Ersten Weltkrieges und hartnäckig selbstzerstörerischer Tendenzen mancher Patienten, dem Eros den Thanatos zur Seite gestellt. Die Spaltung des Zusammenhangs von Leben und Tod im Alltagsleben, in unseren Beziehungen zu anderen und zu uns selbst sowie die Verdrängung des *Sterbenmüssens und Tötenkönnens* befeuert jedoch die an sich natürlichen Todeskräfte über Gebühr und lässt sie ins bösartig Pathologische umschlagen. Wenn wir die menschliche Vergänglichkeit und das Menschliche unserer Vergänglichkeit nicht in unser Leben und Denken einbezie-

hen, droht die Selbstabtötung der Denker und Gedanken, oder, in der Projektion auf andere, das von Kant postulierte »radikal Böse« im Denken und Handeln.

**Diese komplexe soziale und seelische Dynamik wird in der vorliegenden Studie an Beispielen aus verschiedensten wissenschaftlichen Disziplinen sowie an literarischen Beispielen erkundet. Zugleich werden stärker von der Liebe zur Welt getragene Gegenströmungen zu den vorherrschenden Formen wissenschaftlichen Denkens und deren Pluralität in den Vordergrund gestellt.**

**Die Kritik des abtötenden Denkens, so das Fazit des Buches, kann eine Belebung nicht nur des Gedachten, sondern auch eine der denkenden Menschen und ihrer Gesellschaften bewirken. Durch die Lektüre entsteht ein feines Gespür für die kleinen Tode, die uns angetan werden oder die wir anderen und uns antun, aber auch dafür, dass wir, um es mit einem Chanson zu sagen, nicht unbedingt die wilden Blumen zertrampeln müssen, während wir von Poesie sprechen.**

**Hans-Peter Waldhoff** ist apl. Professor für Soziologie und Sozialpsychologie an der Leibniz Universität Hannover und Gruppenanalytiker. Er war Lehrbeauftragter für Soziologie, Psychologie und Philosophie an einem Schweizer Bildungszentrum. Bei **Velbrück Wissenschaft** erschienen: *Verhängnisvolle Spaltungen. Versuche zur Zivilisierung wissenschaftlichen Wissens* (2009).

Hans-Peter Waldhoff  
**Eros und Thanatos**

Über die Verflechtung von  
Lebens- und Todestrieben und  
ihre riskante Spaltung  
im Zivilisationsprozess  
2. erweiterte Auflage

Etwa 200 S. · Gebunden  
ca. € 34,90  
ISBN 978-3-95832-195-3

Sozialphilosophie, Tiefenpsychologie, Psychoanalytische Kulturtheorie, Zivilisationstheorie, Soziologie, Literatur, Vermittlung Lebens- und Todestrieb, Umgang mit Tod und Vermeiden des Tötens, Denkstile, Abtötung im Denken, innere und äußere Denkräume, menschliche Pluralität



9 783958 321953



# Stefan Böschen, Stefan May und Roman Thurn

## Resilientes Recht?

Synchronisationsprobleme, Rechtsformenwandel und Selbstbindung durch das Recht

Mit Fug und Recht kann man behaupten, dass das Recht – neben kapitalistischen Märkten – eine der lernfähigsten Strukturen moderner Gesellschaften darstellt. Das Recht ist gleichsam darauf programmiert, jegliche Art gesellschaftlicher Probleme unter seine Architektur zu subsumieren.

Nun hat sich aufgrund des Risiko- und in der jüngsten Zeit auch des Transformationsdiskurses die Lage verändert. Nicht wenige vermuten, dass dadurch auch der Kern des Rechts berührt wird. Von daher nimmt es wenig Wunder, dass in der Zwischenzeit der Resilienzdiskurs, ausgehend von Psychologie und Ökologie, über die Sozialwissenschaften auch das Recht erreicht hat.

Zugleich ist es aufschlussreich, wie und in welcher Form die Resilienzdebatte Niederschlag im juristischen Diskurs selbst findet. Viele heben darauf ab, dass das Recht selbst

schon eine resiliente Struktur darstelle. Jedoch ist diese Einsicht wenig relevant. Denn unter Bedingungen, in denen sich grundlegende Transformationen sozialer Ordnungen nicht nur empirisch abzeichnen, sondern darüber hinaus politisch gefordert werden, kann es nicht mehr allein um die Eigenresilienz von Strukturen gehen. Vielmehr rückt die Kontextresilienz in den Blick.

Diese Spannung wird an vier differenten empirischen Beispielfeldern des Rechts exploriert: Risikoverwaltungsrecht (Chemiepolitisches Feld), Medizinrecht (Bioethik-Kommissionen), Polizeirecht (Versicherlichung) und Kommunalrecht (Wasserpolitik). **Dabei zeigt sich, wie anspruchsvoll die Gestaltung von Strukturen resilienten Rechts tatsächlich ist und an welche Voraussetzungen sie gebunden bleibt.**

Bereits angekündigt

**Stefan Böschen** ist Professor für »Technik und Gesellschaft« am Human Technology Centre (HumTec) der RWTH Aachen. Forschungsschwerpunkte: Wissenschafts- und Technikforschung, Technikfolgenabschätzung, Theorie moderner Gesellschaften. Bei **Velbrück Wissenschaft** erschienen: *Nebenfolgen. Analysen zur Konstruktion und Transformation moderner Gesellschaften* (2006, mit Nick Kratzer und Stefan May), *Erzählung und Geltung. Wissenschaft zwischen Autorschaft und Autorität* (2015, mit Safia Azzouni und Carsten Reinhardt).

**Stefan May** promovierte im Fach Soziologie an der LMU München. Dort arbeitet er seit Juli 2013 am Institut für Soziologie. Forschungsschwerpunkte: Rechtssoziologie, Politische Soziologie und Religionssoziologie. Bei **Velbrück Wissenschaft** erschienen: *Nebenfolgen. Analysen zur Konstruktion und Transformation moderner Gesellschaften* (2006, mit Stefan Böschen und Nick Kratzer), *Veltrisikogesellschaft als Ausnahmezustand* (2010, mit Markus Holzinger und Wiebke Pohler).

**Roman Thurn** promovierte am Institut für Soziologie der LMU München zum Thema polizeilicher Praxen der Raumordnung am Beispiel von Sonderrechtszonen. Forschungsschwerpunkte: Polizei- und Protestforschung, Rechtssoziologie und Politische Soziologie.

---

Soziologie, Recht, Resilienz, Risikopolitik, Institutionen, Bioethik, Polizeirecht, Chemiepolitik, Wasserpolitik, Große Transformation

---

Stefan Böschen / Stefan May / Roman Thurn

### Resilientes Recht?

Synchronisationsprobleme, Rechtsformenwandel und Selbstbindung durch das Recht

Etwa 250 S. · Broschiert

ca. € 39,90

ISBN 978-3-95832-160-1





# Gesamtverzeichnis

**Mathias Albert · Zur Politik der Weltgesellschaft.** Identität und Recht im Kontext internationaler Vergesellschaftung · 2002 · 388 S. · Geb. · EUR 18,80 · ISBN 978-3-934730-49-6

**Thomas Alkemeyer / Herbert Kalthoff / Markus Rieger-Ladich (Hg.) · Bildungspraxis.** Körper – Räume – Objekte · 2015 · 344 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-067-3

**Erika Alleweldt · Die differenzierten Welten der Frauenfreundschaften.** Eine Berliner Fallstudie · 2013 · 264 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-47-8 · (HO) EUR 14,-

**Emmanuel Alloa / Miriam Fischer (Hg.) · Leib und Sprache.** Zur Reflexivität verkörperter Ausdrucksformen · 2013 · 236 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-942393-60-7 · (HO) EUR 12,-

**Sabine Ammon · Wissen verstehen.** Perspektiven einer prozessualen Theorie der Erkenntnis · 2007 · 206 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-74-0 · (HO) EUR 12,-

**Sabine Ammon / Corinna Heineke / Kirsten Selbmann / Arne Hintz (Hg.) · Wissen in Bewegung.** Vielfalt und Hegemonie in der Wissensgesellschaft · 2007 · 243 S. · Br. · EUR 24,- · ISBN 3-938808-30-6 · (HO) EUR 12,-

**Emil Angehrn · Der Weg zur Metaphysik.** Vorsokratik · Platon · Aristoteles · Studienausgabe 2005 · 530 S. · Br. · EUR 25,- · ISBN 978-3-934730-95-3 · (HO) EUR 12,-

**Emil Angehrn · Interpretation und Dekonstruktion.** Untersuchungen zur Hermeneutik 2003 · 354 S. · Br. · EUR 24,- · ISBN 978-3-934730-68-7

**Emil Angehrn / Christian Iber / Georg Lohmann / Romano Poci (Hg.) · Der Sinn der Zeit.** 2002 · 368 S. · Br. · EUR 45,- · ISBN 978-3-934730-60-1 · (HO) EUR 15,-

**Emil Angehrn / Joachim Küchenhoff (Hg.) · Die Vermessung der Seele.** 2009 · 292 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-66-5 · (HO) EUR 14,-

**Emil Angehrn/ Joachim Küchenhoff (Hg.) · Erwartung.** Zukunft zwischen Furcht und Hoffnung · 2019 · 272 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-162-5

**Emil Angehrn / Joachim Küchenhoff (Hg.) · Macht und Ohnmacht der Sprache.** Philosophische und psychoanalytische Perspektiven · 2012 · 268 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-32-4 · (HO) EUR 15,-

**Emil Angehrn / Joachim Küchenhoff (Hg.) · Die Arbeit des Negativen.** Negativität als philosophisch-psychoanalytisches Problem · 2014 · 296 S. · Geb. · EUR 29,95 · ISBN 978-3-942393-68-3 · (HO) EUR 15,-

**Emil Angehrn / Joachim Küchenhoff (Hg.) · Das unerledigte Vergangene.** Konstellationen der Erinnerung · 2015 · 276 S. · Geb. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-95832-058-1

**Emil Angehrn / Joachim Küchenhoff (Hg.) · Selbsttäuschung.** Eine Herausforderung für Philosophie und Psychoanalyse · 2017 · 244 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-116-8

**Heide Appelsmeyer / Eilfriede Billmann-Mahecha (Hg.) · Kulturwissenschaft.** 2001 · 279 S. · Br. · EUR 24,50 · ISBN 978-3-934730-34-2

**Ino Augsberg · Die Lesbarkeit des Rechts.** Texttheoretische Lektionen für eine post-moderne juristische Methodologie · 2009 · 222 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-65-8 · (HO) EUR 12,-

**Safia Azzouni / Stefan Böschen / Carsten Reinhardt (Hg.) · Erzählung und Geltung.** Wissenschaft zwischen Autorschaft und Autorität · 2015 · 462 S. · Br. · EUR 44,90 · ISBN 978-3-95832-045-1

**Christian Bachhiesl / Sonja Maria Bachhiesl / Stefan Köchel (Hg.) · Intuition und Wissenschaft.** Interdisziplinäre Perspektiven auf eine epistemologische Herausforderung · 2018 · ca. 500 S. · Br. · ca. EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-143-4

**João Paulo Bachur · Schrift und Gesellschaft.** Die Kraft der Inskriptionen in der Produktion des Sozialen · 2017 · 360 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-105-2

**Gregor Balke · Episoden des Alltäglichen – Sitcoms und Gesellschaft.** Eine wissenssoziologische und hermeneutische Lektüre · 2015 · 613 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-073-4

**Ugo Balzaretto · Leben und Macht.** Eine radikale Kritik am Naturalismus nach Michel Foucault und Georges Canguilhem · 2018 · ca. 720 S. · Br. · ca. EUR 59,90 · ISBN 978-3-95832-135-9

**Arno Bammé · Homo occidentalis.** Von der Anschauung zur Bemächtigung der Welt · 2011 · 957 S. · Geb. · EUR 78,- · ISBN 978-3-942393-03-4 · (HO) EUR 19,80

**Thomas Bedorf / Tobias Nicolaus Klass (Hg.) · Leib - Körper - Politik.** Untersuchungen zur Leiblichkeit des Politischen · 2015 · 272 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-057-4

**Georg W. Bertram · Die Sprache und das Ganze.** Entwurf einer antireduktionistischen Sprachphilosophie · 2006 · 263 S. · Br. · EUR 32,- · ISBN 978-3-938808-15-3 · (HO) EUR 15,-

**Georg W. Bertram / Jasper Liptow (Hg.) · Holismus in der Philosophie.** Ein zentrales Motiv der Gegenwartsphilosophie · 2002 · 224 S. · Br. · EUR 25,- · ISBN 978-3-934730-52-6

**Judith Beyrle · Die Form der Nachricht.** Zur massenmedialen Konstruktion von Wirklichkeit und Gegenwart · 2016 · 344 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-087-1

**Fritz Böhle / Werner Schneider (Hg.) · Subjekt – Handeln – Institution.** Vergesellschaftung und Subjekt in der Reflexiven Moderne · 2016 · 398 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-084-0

**Alexander Bogner · Die Ethisierung von Technikkonflikten.** Studien zum Geltungswandel des Dissenses · 2011 · 326 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-942393-18-8 · (HO) 18,-

**Alexander Bogner · Grenzpolitik der Experten.** Vom Umgang mit Ungewissheit und Nichtwissen in pränataler Diagnostik und Beratung · 2005 · 242 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-05-4 · (HO) EUR 14,-

**Matthias Bohlender · Metamorphosen des liberalen Regierungsdenkens.** Politische Ökonomie, Polizei und Pauperismus · 2007 · 416 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-938808-36-8 · (HO) EUR 15,-

**Wolfgang Bonß / Christoph Lau (Hg.) · Macht und Herrschaft in der reflexiven Moderne.** 2011 · 380 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-75-7 · (HO) EUR 15,-

**Alfons Bora / Anna Henkel / Carsten Reinhard (Hg.) · Wissensregulierung und Regulierungswissen.** 2011 · 271 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-59-1 · (HO) ca. EUR 15,-

**Stefan Böschen / Nick Kratzer / Stefan May (Hg.) · Nebenfolgen.** Analysen zur Konstruktion und Transformation moderner Gesellschaften · 2006 · 293 S. · Br. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-934730-02-1 · (HO) EUR 12,-

**Stefan Böschen/ Stefan May/ Roman Thurn · Resilientes Recht?** Synchronisationsprobleme, Rechtsformenwandel und Selbstbindung durch das Recht · erscheint 2019 · etwa 250 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-160-1

**Johanna Bossinade · Begehren nach Lacan und über Lacan hinaus.** 2019 · 248 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-163-2

**Olaf Breidbach · Deutungen.** Zur philosophischen Dimension der internen Repräsentation · 2001 · 195 S. · Br. · EUR 24,50 · ISBN 978-3-934730-41-0

**Ulrich Bröckling / Christian Dries / Matthias Leanza / Tobias Schlechtriemen · Das Andere der Ordnung.** Theorien des Exzeptionellen · 2015 · 320 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-061-1

**Oliver M. Brupbacher · Die Zeit des Rechts.** Experimente einer Moderne in Zeitschriften · 2010 · 368 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-85-6 · (HO) EUR 15,-

**Sonja Buckel · Subjektivierung und Kohäsion.** Zur Rekonstruktion einer materialistischen Theorie des Rechts · 2007 · 360 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-29-0 · (HO) EUR 15,-

**Karl Bühler · Die Krise der Psychologie** · Werke, Bd. 4 · Herausgegeben von Achim Eschbach und Jens Kapitzky · 2000 · 267 S. · Geb. · EUR 29,50 · ISBN 978-3-934730-04-5

**Peter Bürger · Ursprung des postmodernen Denkens.** 2000 · 190 S. · Br. · EUR 20,- · ISBN 978-3-934730-10-6 · 2. Aufl. 2015

**Peter Bürger · Nach der Avantgarde** · 2014 · 160 S. · Br. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-65-2 · (HO) EUR 12,-

**Roland Burkholz / Christel Gärtner / Ferdinand Zehentritter (Hg.) · Materialität des Geistes.** Zur Sache Kultur – Ulrich Oevermann · 2001 · 418 S. · Br. · EUR 29,50 · ISBN 978-3-934730-46-5

**Roland Burkholz · Problemlösende Argumentketten.** Ein Modell der Forschung · 2008 · 288 S. · Geb. · EUR 32,- · ISBN 978-3-938808-28-3 · (HO) EUR 15,-

**Gerhard Martin Burs · Kontext.** Sinnstiftung in virtuellen Systemen · 2019 · 216 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-169-4

**Hans-Joachim Busch · Subjektivität in der spätmodernen Gesellschaft** · 2001 · 320 S. · Geb. · EUR 17,90 · ISBN 978-3-934730-35-9

**Christine Chwaszcza · Praktische Vernunft als vernünftige Praxis.** Ein Grundriß · 2003 · 300 S. · Br. · EUR 35,- · ISBN 978-3-934730-71-7 · (HO) EUR 15,-

**Wolf-Jürgen Cramm / Geert Keil (Hg.) · Der Ort der Vernunft in einer natürlichen Welt.** Logische und anthropologische Ortsbestimmungen · 2008 · 260 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-45-0 · (HO) EUR 13,-

**Iris Därmann / Christoph Jamme (Hg.) · Fremderfahrung und Repräsentation** · 2002 · 325 S. · Br. · EUR 40,- · ISBN 978-3-934730-40-3

**Kevin M. Dear · Leistungsgerechtigkeit im Politischen Liberalismus.** Eine philosophische Untersuchung · 2018 · 240 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-150-2

**Heike Delitz · Bergson-Effekte.** Aversionen und Attraktionen im französischen soziologischen Denken · 2015 · 524 S. · Geb. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-043-7

**Sarhan Dhouib / Andreas Jürgens (Hg.) · Wege in der Philosophie.** Geschichte – Wissen – Recht – Transkulturalität · 2011 · 440 S. · Geb. · EUR 38,95 · ISBN 978-3-942393-08-9

**Sarhan Dhouib (Hg.) · Kultur, Identität und Menschenrechte.** Transkulturelle Perspektiven · 2013 · 360 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-49-2 · (HO) EUR 12,-

**Sarhan Dhouib (Hg.) · Toleranz in transkultureller Perspektive** · 2016 · etwa 300 S. · Br. · ca. EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-047-5 · Frühjahr 2018

**Sarhan Dhouib · Demokratie, Pluralismus und Menschenrechte.** Transkulturelle Perspektiven · 2015 · 282 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-69-0 · (HO) ca. EUR 15,-

**Sarhan Dhouib (Hg.) · Gerechtigkeit in transkultureller Perspektive** · 2016 · 340 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-081-9

**Sarhan Dhouib (Hg.) · Formen des Sprechens, Modi des Schweigens.** Sprache und Diktatur · 2017 · etwa 450 S.

· Br. · ca. EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-082-6 · Frühjahr 2017

**Sarhan Dhouib (Hg.) · Erinnerungen an Unrecht.** Arabisch-deutsche Perspektiven · 2017 · etwa 450 S. · Br. · ca. EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-083-3 · Frühjahr 2017

-----  
**Zeitschrift für Genozidforschung**  
ISSN 1438-8332EUR · 19,50 (Abopreis EUR 20,50)

**Medardus Brehl und Kristin Platt (Hg.) Zeitschrift für Genozidforschung.** 17. Jahrgang 2019, Heft 1+2: »Gewalttraum Mittelmeer? Strukturen, Erfahrungen und Erinnerung kollektiver Gewalt im Zeitalter der Weltkriege« · 2019 · etwa 250 S. · Br. · ISBN 978-3-95832-187-8 · erscheint Sommer 2019

**Mihran Dabag und Kristin Platt (Hg.) · Zeitschrift für Genozidforschung.** 16. Jahrgang 2018, Heft 1: »Identität und Krieg« · 2018 · 136 S. · Br. · ISBN 978-3-95832-154-0

**Mihran Dabag und Kristin Platt (Hg.) · Zeitschrift für Genozidforschung.** 16. Jahrgang 2018, Heft 2: »Ganz normale Organisationen?« · 2018 · ca. 140 S. · Br. · ISBN 978-3-95832-155-7

-----  
**Malte Ebner von Eschenbach · Relational Reframe.** Einsatz einer relationalen Perspektive auf Migration in der Erwachsenenbildungsforschung · 2019 · 356 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-175-5

**S. N. Eisenstadt · Die Vielfalt der Moderne.** Übersetzt und bearbeitet von Brigitte Schluchter · 2000 · 245 S. · Br. · EUR 25,- · ISBN 978-3-934730-12-0

**Sven Ellmers / Philip Hogh · Warum Kritik?** Begründungsformen kritischer Theorien · 2017 · 392 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-063-5

**Anita Engels · Die geteilte Umwelt.** Ungleichheit, Konflikt und ökologische Selbstgefährdung in der Weltgesellschaft · 2003 · 260 S. · Br. · EUR 35,- · ISBN 978-3-934730-70-0

**Rainer Enskat · Bedingungen der Aufklärung.** Philosophische Untersuchungen zu einer Aufgabe der Urteilskraft · 2008 · 687 S. · Geb. · EUR 68,- · ISBN 978-3-938808-06-1 · (HO) EUR 19,80

**Ottmar Ette · Literatur in Bewegung.** Raum und Dynamik grenzüberschreitenden Schreibens in Europa und USA · 2001 · 575 S. · Geb. · EUR 18,- · ISBN 978-3-934730-31-1

**Ottmar Ette · Weltbewußtsein.** Alexander von Humboldt · 2002 · 243 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-934730-48-9

**Wolfram Ette · Kritik der Tragödie.** Über dramatische Entschleunigung · 2011 · 2. Aufl. 2015 · 728 S. · Geb. · EUR 68,- · ISBN 978-3-942393-04-1 · (HO) EUR 19,80

**Anne Eusterschulte / Sonja Knopp / Sebastian Schulte · Videographierte Zeugenschaft.** Ein interdisziplinärer Dialog · 2016 · 376 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-060-4

**Sina Farzin · Die Rhetorik der Exklusion.** Zum Zusammenhang von Exklusionsthematik und Sozialtheorie · 2011 · 203 S. · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-07-2 · (HO) EUR 12,-

**Hans Rudi Fischer (Hg.) · Eine Rose ist eine Rose ...** Zur Rolle und Funktion von Metaphern in Wissenschaft und Therapie · 2005 · 285 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-934730-90-8 · (HO) EUR 13,-

**Hans Rudi Fischer (Hg.) · Wie kommt Neues in die Welt?** Phantasie, Intuition und der Ursprung von Kreativität · 224 S. · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-72-0 · (HO) ca. EUR 12,-

**Joachim Fischer · Der Dritte.** Studien zur Sozialontologie · erscheint 2019 · etwa 260 S. · Br. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-95832-158-8

**Joachim Fischer · Exzentrische Positionalität.** Studien zu Helmuth Plessner · 2016 · 416 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-093-2

**Stephan M. Fischer · Dynamisches Wissen.** Die Einschränkung der Möglichkeit · 2010 · 372 S. · Geb. · EUR 44,90 · ISBN 978-3-938808-84-9 · (HO) EUR 15,-

**Miriam Fischer-Geboers / Benno Wirz · Leben verstehen.** Zur Verstrickung zweier philosophischer Grundbegriffe · 2015 · 228 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-056-7

**Andreas Fischer-Lescano · Globalverfassung.** Die Geltungsbegründung der Menschenrechte · 2005 · 351 S. · Geb. EUR 38,- · ISBN 978-3-934730-88-5 · (HO) EUR 15,-

**Gregor Fitz · Grenzen des Konsenses.** Rekonstruktion einer Theorie ,transformativer Vergesellschaftung · 2015 · 512 S. · Geb. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-942393-81-2

**Tim Flink · Die Entstehung des Europäischen Forschungsrates.** Marktimperative. Geostrategie. Frontier Research · 2016 · 376 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-096-3

**Manuel Franzmann (Hg.) · Bedingungsloses Grundeinkommen** als Antwort auf die Krise der Arbeitsgesellschaft · 2010 · 424 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-76-4

**Tatjana Freytag · Der unternommene Mensch.** Eindimensionalisierungsprozesse in der gegenwärtigen Gesellschaft · 2008 · 208 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-44-3 · (HO) EUR 12,-

**Jan Friedrich · Zusammenspiel mit der Natur.** Wirklichkeit und Utopie einer spielerischen Technik · 2015 · 520 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-065-9

**Marie-Luisa Frick · Menschenrechte und Menschenwerte.** Zur konzeptionellen Belastbarkeit der Menschenrechtsidee · 2017 · 452 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-115-1

**Peter Fuchs · Die Metapher des Systems.** Studien zu der allgemein leitenden Frage, wie sich der Tänzer vom Tanz unterscheiden lasse · 2001 · 268 S. · Geb. · EUR 34,50 · ISBN 978-3-934730-30-4

- Peter Fuchs · Der Sinn der Beobachtung.** Begriffliche Untersuchungen · 2004 · 135 S. · Br. · EUR 15,- · ISBN 978-3-934730-76-2
- Peter Fuchs · Die Psyche.** Studien zur Innenwelt der Außenwelt der Innenwelt · 2005 · 160 S. · Br. · EUR 20,- · ISBN 978-3-938808-02-3 · (HO) EUR 9,80
- Peter Fuchs** im Gespräch mit Markus Heidingsfelder · **Das Gehirn ist genauso doof wie die Milz** · 2005 · 158 S. · Br. · EUR 20,- · ISBN 978-3-934730-05-2 · (HO) EUR 9,80
- Peter Fuchs · Das Maß aller Dinge.** Eine Abhandlung zur Metaphysik des Menschen · 2007 · 320 S. · Br. · EUR 32,90,- · ISBN 978-3-938808-33-7 · (HO) EUR 15,-
- Peter Fuchs · Das System Selbst.** Eine Studie zur Frage: Wer liebt wen, wenn jemand sagt: »Ich liebe Dich!«? · 2010 · 309 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-938808-79-5 · (HO) EUR 27,80
- Peter Fuchs · Der Papst und der Fuchs.** Eine fabelhaft unaufgeregte Unterhaltung · 2012 · 96 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-942393-42-3 · (HO) EUR 9,80
- Peter Fuchs · DAS Sinnsystem.** Prospekt einer sehr allgemeinen Theorie · 2015 · 280 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-77-5
- Peter Fuchs · Der Fuß des Leuchtturms liegt im Dunkeln.** Eine ersthafte Studie zu Sinn und Sinnlosigkeit · 2016 · 294 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-064-2
- Peter Fuchs · Systemerien.** Tagweise. Mit einem Vorwort von Hannah-Sophie Fuchs und Marie-Christin Fuchs · 2018 · ca. 150 S. · Br. · ca. EUR 24,90 · ISBN 978-3-98532-149-6
- Andreas Funke und Konrad Lachmayer (Hg.) · Formate der Rechtswissenschaft** · 2017 · 292 S. · br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-098-7
- Gunter Gebauer / Manfred Holodynski / Stefan Koelsch / Christian von Scheve · Von der Emotion zur Sprache.** Wie wir lernen, über unsere Gefühle zu sprechen · 2017 · 276 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-133-5
- Michael Geiss / Veronika Magyar-Haas · Zum Schweigen.** Macht/Ohnmacht in Erziehung und Bildung · 2015 · 378 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-062-8
- Wolfgang Iser · Der Schatz im Acker.** Georg Simmels Philosophie der Kultur · 2003 · 328 S. · Geb. · EUR 40,- · ISBN 978-3-934730-57-1
- Marco Gerster · Gewalt ohne Grund.** Über die narrative Bewältigung von Amokläufen · 2016 · 308 S. · kart. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-95832-097-0
- Lars Gertenbach · Entgrenzungen der Soziologie.** Bruno Latour und der Konstruktivismus · 2015 · 447 S. · Br. · EUR 39,95 · ISBN 978-3-95832-049-9
- Bernhard Giesen · Zwischenlagen.** Das Außerordentliche als Grund der sozialen Wirklichkeit · 2010 · 351 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-93-1 · (HO) EUR 15,-
- Bernhard Giesen / Werner Binder / Marco Gerster / Kim-Claude Meyer (Hg.) · Ungefährtes.** Gewalt, Mythos, Moral · 2016 · 300 S. · Geb. · EUR 29,95 · ISBN 978-3-942393-64-5 · (HO) EUR 15,-
- Bernhard Giesen / Francis Le Maitre / Nils Meise / Veronika Zink (Hg.) · Überformungen.** Wir ohne Nichts · 2016 · 228 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-088-8
- Ingrid Gilcher-Holtey · Eingreifendes Denken.** Die Wirkungschancen von Intellektuellen · 2007 · 393 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-938808-26-9 · (HO) EUR 15,-
- Priska Gisler / Michael Guggenheim / Alessandro Maranta / Christian Pohl / Helga Nowotny · Imaginierte Laien.** Die Macht der Vorstellung in wissenschaftlichen Expertisen · 2004 · 196 S. · Br. · EUR 24,- · ISBN 978-3-934730-79-3 · (HO) EUR 12,-
- Bernadette Goldberg · Populismus an der Macht.** Symbolische Inszenierungen im argentinischen Kirchnerismus am Beispiel der Fußball-WM 2010 · 2018 · 320 S. · Br. · EUR 44,90 · ISBN 978-3-95832-146-5
- Jürgen Goldstein · Perspektiven des politischen Denkens.** 6 Portraits. Arendt/ Sternberger/ Rawls/Habermas/ MacIntyre/ Taylor · 2012 · 216 S. · Geb. · EUR 24,- · ISBN 978-3-942393-30-0 · (HO) EUR 12,-
- Guido Grasekamp · Binäre Codierung und das System der Krankenbehandlung.** Eine systemtheoretische und philosophische Untersuchung · 2017 · 420 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-126-7
- Christian Grüny (Hg.) · Musik und Sprache.** Dimensionen eines schwierigen Verhältnisses. · 2013 · 232 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-942393-50-8 · (HO) EUR 12,-
- Christian Grüny · Kunst des Übergangs.** Philosophische Konstellationen zur Musik · 2014 · 384 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-54-6 · (HO) EUR 18,-
- Christian Grüny (Hg.) · Ränder der Darstellung.** Leiblichkeit in den Künsten · 2015 · 212 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-051-2
- Mathias Gutmann / Dirk Hartmann / Michael Weingarten / Walter Zitterbarth (Hg.) · Kultur · Handlung · Wissenschaft.** Für Peter Janich · 2002 · 362 S. · Br. · EUR 30,- · ISBN 978-3-934730-53-3
- Thomas Gutmann / Volker H. Schmidt (Hg.) · Rationierung und Allokation im Gesundheitswesen.** 2002 · 238 S. · Br. · EUR 35,- · ISBN 978-3-934730-59-5 · (HO) EUR 15,-
- Patricia A. Gwozdz · Homo academicus goes Pop.** Zur Kritik der *Life Sciences* in Populärwissenschaft und Literatur · 2016 · 911 S. · Br. · EUR 59,90 · ISBN 978-3-95832-069-7
- Johannes Hätscher · Geregelte Außeralltäglichkeit.** Deutungs- und Handlungsprobleme von Patienten mit Morbus Parkinson und ihren Partnern bei der Therapie durch Tiefe Hirnstimulation · 2015 · 320 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-58-4
- Jost Halfmann / Johannes Rohbeck (Hg.) Zwei Kulturen der Wissenschaft – revisited** · 2007 · 232 S. · Br. · EUR 24,- · ISBN 978-3-938808-31-3 · (HO) EUR 12,-
- Matthias Häussler · Der Genozid an den Herero.** Krieg, Emotion und extreme Gewalt in Deutsch-Südwestafrika · 2018 · 352 S. · Br. · EUR 38,90 · ISBN 978-3-95832-164-9
- Dirk Hartmann / Amir Mohseni / Erhard Reckwitz / Tim Rojek / Ulrich Steckmann (Hg.) · Methoden der Geisteswissenschaften.** Eine Selbstverständigung · 2012 · 270 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-37-9 · (HO) EUR 15,-
- Christiaan L. Hart Nibbrig · Geisterstimmen.** Echoraum Literatur · 2001 · 136 S. · Br. · EUR 14,50 · ISBN 978-3-934730-32-8
- Gerald Hartung · Das Maß des Menschen.** Aporien der philosophischen Anthropologie und ihre Auflösung in der Kulturphilosophie Ernst Cassirers · Studienausgabe 2006 · 394 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-22-1 · (HO) EUR 14,-
- Gerald Hartung · Sprach-Kritik.** Sprach- und kulturtheoretische Reflexionen im deutsch-jüdischen Kontext · 2012 · 232 S. · Geb. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-942393-31-7 · (HO) EUR 16,80
- Heinz Gerhard Haupt / Jörg Requate (Hg.) · Aufbruch in die Zukunft.** Die 1960er Jahre zwischen Planungseuphorie und kulturellem Wandel · 2004 · 366 S. · Br. · EUR 36,- · ISBN 978-3-934730-93-9
- Jonas Heller · Mensch und Maßnahme.** Zur Dialektik von Ausnahmezustand und Menschenrechten · 2018 · ca. 350 S. · Br. · ca. EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-135-9 · März 2018
- Ludger Heidbrink · Kritik der Verantwortung.** Zu den Grenzen verantwortlichen Handelns in komplexen Kontexten · 2003 · 356 S. · Geb. · EUR 35,- · ISBN 978-3-934730-69-4
- Werner Helsper / Reinhard Hörster / Jochen Kade (Hg.) · Ungewissheit.** Pädagogische Felder im Modernisierungsprozess · 2003 · 394 S. · Br. · EUR 29,- · ISBN 978-3-934730-73-1 · (HO) EUR 14,-
- Walter Herzog · Zeitgemäße Erziehung.** Die Konstruktion pädagogischer Wirklichkeit · Studienausgabe 2006 · 688 S. · Br. · EUR 36,- · ISBN 978-3-938808-21-4
- Andreas Hetzel / Jens Kertscher / Marc Rölli (Hg.) · Pragmatismus – Philosophie der Zukunft?** · 2008 · 320 S. · Br. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-938808-54-2 · (HO) EUR 15,-
- Brigitte Hilmer / Georg Lohmann / Tilo Wesche (Hg.) · Anfang und Grenzen des Sinns** · 2006 · 284 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-12-2 · (HO) EUR 13,-
- Stefan Hirschauer (Hg.) · Un/doing Differences.** Praktiken der Humandifferenzierung · 2017 · 388 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-119-9



**Norbert Hoerster · Wie schutzwürdig ist der Embryo?** Zu Abtreibung, PID und Embryonenforschung · 2013 · 104 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-942393-62-1 · (HO) EUR 9,80

**Thomas Hoffmann · Welt in Sicht.** Wahrheit – Rechtfertigung – Lebensform · 2007 · 418 S. · Br. · EUR 38,– · ISBN 3-938808-27-6 (HO) EUR 15,–

**Philip Hogh · Kommunikation und Ausdruck.** Sprachphilosophie nach Adorno · 2015 · 316 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-054-3

**Markus Holzinger / Stefan May / Wiebke Pohler · Weltrisikogesellschaft als Ausnahmezustand** · 2010 · 286 S. · Geb. · EUR 28,– · ISBN 978-3-938808-87-0 · (HO) EUR 14,–

**Karl H. Hörning · Experten des Alltags.** Die Wiederentdeckung des praktischen Wissens · 2001 · 267 S. · Geb. · EUR 14,80 · ISBN 978-3-934730-33-5

**Ludger Honnefelder · Was soll ich tun, wer will ich sein?** Vernunft und Verantwortung, Gewissen und Schuld · 2017 · 160 S. · Br. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-95832-108-3

**Ludger Honnefelder · Woher kommen wir?** Ursprünge der Moderne im Denken des Mittelalters · 2017 · 380 S. · Br. · EUR 29,95 · ISBN 978-3-95832-107-6

**Ludger Honnefelder (Hg.) · Albertus Magnus und der Ursprung der Universitätsidee** · 2017 · 560 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-109-0

**Ludger Honnefelder (Hg.) · Kants »Streit der Fakultäten«** oder der Ort der Bildung zwischen Lebenswelt und Wissenschaften · 2017 · 380 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-110-6

**Ludger Honnefelder · Im Spannungsfeld von Ethik und Religion** · 2017 · 230 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-122-9

**Ludger Honnefelder · Welche Natur sollen wir schützen.** Über die Natur des Menschen und die ihn umgebenden Natur · 2017 · 292 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-111-3

**Anna Hoshino-Steffens · Die innere Wildnis.** Das Mensch-Tier-Mischwesen in der bildenden Kunst in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts · 2019 · etwa 210 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-180-9 · erscheint 2019

-----  
**Hannah-Arendt-Lectures und Hannah-Arendt-Tage**

**Detlef Horster (Hg.) · Sozialstaat und Gerechtigkeit** · 2005 · 127 S. · Br. EUR 16,80 · ISBN 978-3-934730-06-9

**Detlef Horster (Hg.) · Das Böse neu denken** · 2006 · 101 S. · Br. · EUR 14,– · ISBN 978-3-938808-13-9 · (HO) EUR 9,80

**Detlef Horster (Hg.) · Verschwindet die politische Öffentlichkeit?** · 2007 · 112 S. · Br. · EUR 16,80 · ISBN 978-3-938808-32-0 · (HO) EUR 9,80

**Detlef Horster (Hg.) · Die Krise der politischen Repräsentation.** · 2008 ·

110 S. · Br. · EUR 12,90 · ISBN 978-3-938808-46-7

**Detlef Horster (Hg.) · Bestandsvoraussetzungen und Sicherungen des demokratischen Staates.** Das Beispiel Türkei · 2009 · 112 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-938808-67-2

**Detlef Horster (Hg.) · Welthunger durch Weltwirtschaft** · 2010 · 128 S. · Br. · EUR 14,80 · ISBN 978-3-938808-91-7

**Detlef Horster (Hg.) · Markt und Staat.** Was lehrt uns die Finanzkrise? · 2011 · 120 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-942393-12-6

**Detlef Horster (Hg.) · Untergang des Abendlandes?** Die Zukunft der europäischen Kultur in der Welt · 2012 · 100 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-942393-40-9 · (HO) EUR 9,80

**Detlef Horster (Hg.) · Vom Hund und vom Schwanz.** Zum Verhältnis von Exekutive und Legislative · 2013 · 96 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-942393-63-8 · (HO) EUR 9,80

**Detlef Horster / Franziska Martensen (Hg.) · Verbotene Liebe?** · 2014 · 118 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-942393-88-1

**Detlef Horster / Franziska Martensen (Hg.) · Tischgesellschaft der Zukunft – Über eine Ethik der Ernährung** · 2015 · 100 S. · Br. · EUR 12,80 · ISBN 978-3-95832-052-9

**Detlef Horster / Franziska Martensen (Hg.) · Alle Macht den Städten?** Partizipation und Praxis in der Stadt von morgen · 2016 · 112 S. · Br. · EUR 12,90 · ISBN 978-3-942393-34-8

**Detlef Horster / Franziska Martensen (Hg.) · Welches Europa wollen wir?** Solidarität in der Politik · 2017 · 124 S. · Br. · EUR 12,90 · ISBN 978-3-95832-142-8

**Franziska Martensen (Hg.) · Wissen – Macht – Meinung.** Demokratie und Digitalisierung · 2018 · ca. 140 S. · Br. · ca. EUR 18,90 · ISBN 978-3-95832-148-9

-----  
**Oliver Jahraus · Literatur als Medium.** Sinnkonstitution und Subjekterfahrung zwischen Bewußtsein und Kommunikation · 2003 · 708 S. · Geb. · EUR 65,– · ISBN 978-3-934730-66-3

**Oliver Jahraus / Nina Ort (Hg.) · Beobachtungen des Unbeobachtbaren.** Konzepte radikaler Theoriebildung in den Geisteswissenschaften · 2000 · 392 S. · Br. · EUR 12,90 · ISBN 978-3-934730-26-7

**Peter Janich · Logisch-pragmatische Propädeutik.** Ein Grundkurs im philosophischen Reflektieren · 2001 · 232 S. · Br. · EUR 11,90 · ISBN 978-3-934730-37-3

**Hans Joas · Kriege und Werte.** Studien zur Gewaltgeschichte des 20. Jahrhunderts · 2003 · 316 S. · Br. · EUR 9,90 · ISBN 978-3-934730-13-7

**Kay Junge / Werner Binder / Kim-Claude Meyer / Marco Gerster (Hg.) · Kippfiguren.** Ambivalenz in Bewegung · 2013 · 280 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-61-4 · (HO) EUR 15,–

**Mario Kaiser · Über Folgen.** Technische Zukunft und politische Gegenwart · 2015 · 340 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-84-3

**Mareike Kajewski · Die Spontaneität revolutionären Handelns** · 2019 · 420 S. · Br. · EUR 44,90 · ISBN 978-3-95832-184-7 · erscheint 2019

**Georg Kamphausen · Die Erfindung Amerikas** in der Kulturkritik der Generation von 1890 · 2002 · 334 S. · Geb. · EUR 40,– · ISBN 978-3-934730-50-2

**Ian Kaplow (Hg.) · Mensch – Bild – Menschenbild.** Anthropologie und Ethik in Ost-West-Perspektive · 2009 · 157 S. · Br. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-938808-55-9 · (HO) 9,80

**Jurit Kärtner · Die Freiheit der Soziologie.** Der Grundbegriff der Moderne und die soziologische Theoriebildung · 2016 · 376 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-077-2

**Wolfgang Kersting · Politik und Recht.** Abhandlungen zur politischen Philosophie der Gegenwart und zur neuzeitlichen Rechtsphilosophie · 2000 · 437 S. · Geb. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-934730-23-6

**Wolfgang Kersting (Hg.) · Politische Philosophie des Sozialstaats** · 2000 · 510 S. · Br. · EUR 14,90 · ISBN 978-3-934730-14-4

**Wolfgang Kersting · Kritik der Gleichheit.** Über die Grenzen der Gerechtigkeit und der Moral · 2002 · Studienausgabe 2005 · 341 S. · Br. · EUR 20,– · ISBN 978-3-934730-97-7 · (HO) EUR 9,80

**Wolfgang Kersting (Hg.) · Klugheit** · 2005 · 357 S. · Br. · EUR 32,– · ISBN 978-3-934730-89-2 · (HO) EUR 15,–

**Ulrike Tikvah Kissmann · Die Sozialität des Visuellen.** Fundierung der hermeneutischen Videoanalyse · 2014 · 226 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-83-6

**Richard Klein / Eckehard Kiem / Wolfram Ette (Hg.) · Musik in der Zeit – Zeit in der Musik** · 2000 · 431 S. · Br. · EUR 14,90 · ISBN 3-934730-27-2

**David Klett · Die Form des Kindes.** Kind, Familie, Gesellschaftsstruktur. Mit einem Vorwort von Dirk Baecker · 2013 · 336 S. · Geb. · EUR 38,90 · ISBN 978-3-942393-46-1 · (HO) EUR 18,–

**Wolfgang Knöbl · Spielräume der Modernisierung.** Das Ende der Eindeutigkeit · 2001 · 510 S. · Geb. · EUR 39,50 · ISBN 978-3-934730-58-8

**Jörn Knobloch · Normativität und Know-how Politischer Ordnung** · 2016 · 312 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-090-1

**Alexander Kochinka · Psychisches Geschehen im Tagebuch.** Kulturpsychologische Fallstudien · 2008 · 234 S. · Geb. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-938808-56-6 · (HO)12,–

**Werner Kogge · Die Grenzen des Verstehens.** Kultur – Differenz – Diskretion · 2002 · 394 S. · Kart. · EUR 45,– · ISBN 978-3-934730-58-8 · (HO) EUR 15,–

- Werner Kogge · Experimentelle Begriffsforschung.** Philosophische Interventionen am Beispiel von Code, Information und Skript in der Molekularbiologie · 2017 · 560 S. · Br. · EUR 59,90 · ISBN 978-3-95832-120-5
- Georg Kohler / Stefan Müller-Doohm (Hg.) · Wozu Adorno?** Beiträge zur Kritik und zum Fortbestand einer Schlüsseltheorie des 20. Jahrhunderts · 2008 · 331 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-39-9 · (HO) EUR 14,-
- Helmut König · Politik und Gedächtnis** · 2008 · 712 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-938808-50-4 · (HO) EUR 18,-
- Helmut König · Elemente des Antisemitismus.** Kommentare und Interpretationen zu einem Kapitel der *Dialektik der Aufklärung* von Max Horkheimer und Theodor W. Adorno · 2016 · 380 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-095-6
- Ramona M. Kordesch/ Josef Wieland/ Michael N. Ebertz (Hg.) · Die Arbeit der Zivilgesellschaft** · 2018 · 172 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-161-8
- Annika Krahn** · Legitimation qua Adoption. Eine Inklusionsmaßnahme bei Paulus · 2018 · 328 S. · Br. · ca. EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-153-3
- Uwe Krähnke · Selbstbestimmung.** Zur gesellschaftlichen Konstruktion einer normativen Leitidee · 2007 · 227 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-11-5 · (HO) EUR 13,-
- Lena Kreck · Exklusionen / Inklusionen von Umweltflüchtlingen** · 2016 · 260 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-086-4
- Andrea Kretschmann · Regulierung des Irregulären.** Carework und die symbolische Qualität des Rechts · 2016 · 332 S. · Br. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-95832-094-9
- Andrea Kretschmann (Hg.) · Das Rechtsdenken Pierre Bourdieus** · 2018 · ca. 250 S. · Br. · ca. EUR 39,90 · ISBN 978-95832-147-2
- Thomas Kron (Hg.) · Hybride Sozialität – soziale Hybridität** · 2015 · 360 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-053-6
- Thomas Kron · Reflexiver Terrorismus** · 2015 · 560 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-055-0
- Wilhelm Krull (Hg.) · Zukunftsstreit** · 2000 · 416 S. · Br. · EUR 9,90 · ISBN 978-3-934730-17-5
- Joachim Küchenhoff · Die Achtung vor dem Anderen.** Psychoanalyse und Kulturwissenschaften im Dialog · 2005 · 426 S. · Geb. · EUR 29,80 · ISBN 978-3-934730-86-1 · (HO) EUR 13,-
- Joachim Küchenhoff · Der Sinn im Nein und die Gabe des Gesprächs.** Psychoanalytisches Verstehen zwischen Philosophie und Klinik · 2013 · 392 S. · Geb. · EUR 29,95 · ISBN 978-3-942393-75-1 · (HO) EUR 15,-
- Julia Küppers · Die wahre Wahrheit über die Bodenreform.** Theoretische Betrachtungen rechtsgeschichtswissenschaftlicher Praxis · 2014 · 305 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-85-0
- Hannes Kuch / Steffen K. Herrmann (Hg.) · Philosophien sprachlicher Gewalt.** 21 Grundpositionen von Platon bis Butler · 2010 · 435 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-98-6 · (HO) EUR 14,-
- Thomas Kurtz · Die Berufsform der Gesellschaft** · 2005 · 283 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-934730-91-5 · (HO) EUR 13,-
- Karl-Heinz Ladeur · Die Textualität des Rechts.** Zur poststrukturalistischen Kritik des Rechts · 2015 · 376 S. · Br. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-95832-080-2
- Benjamin Lahusen · Rechtspositivismus und juristische Methode.** Betrachtungen aus dem Alltag einer Vernunftfehe · 2011 · 238 S. · Geb. · EUR 24,- · ISBN 978-3-942393-20-1 · (HO) 12,-
- Christian Lahusen · Kontraktuelle Politik.** Politische Vergesellschaftung am Beispiel der Luftreinhaltung · 2003 · 413 S. · Geb. · EUR 49,- · ISBN 978-3-934730-63-2
- Claus Langbehn · Globale Kultur.** Grundzüge einer kulturellen Lebensform · 2018 · 248 S. · Br. · ca. EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-152-6
- Henning Laux · Soziologie im Zeitalter der Komposition.** Koordinaten einer integrativen Netzwerktheorie · 335 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-57-7 · (HO) EUR 15,-
- Matthias Leanza · Die Zeit der Prävention.** Eine Genealogie · 2017 · 380 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-131-3
- Maren Lehmann · Mit Individualität rechnen.** Karriere als Organisationsproblem · 2011 · 344 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-942393-19-5 · (HO) 18,-
- Maren Lehmann / Markus Heidingsfelder / Olaf Maaß · Umschrift.** Grenzgänge der Systemtheorie · 2015 · 308 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-066-6
- Hans Lenk · Das flexible Vielfachwesen.** Einführung in die moderne philosophische Anthropologie zwischen Bio-, Techno- und Kulturwissenschaften · 2009 · 648 S. · Geb. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-938808-59-7 · (HO) EUR 19,80
- Burkhard Liebsch · Gastlichkeit und Freiheit.** Polemische Konturen europäischer Kultur · 2005 · 513 S. · Br. · EUR 38,- · ISBN 978-3-934730-92-2 · (HO) EUR 15,-
- Burkhard Liebsch · Revisionen der Trauer.** In philosophischen, geschichtlichen, psychoanalytischen und ästhetischen Perspektiven · 2006 · 320 S. · Br. · EUR 32,- · ISBN 978-3-938808-10-8 · (HO) EUR 15,-
- Burkhard Liebsch · Subtile Gewalt.** Spielräume sprachlicher Verletzbarkeit · 2007 · 256 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-35-1 · (HO) EUR 14,-
- Burkhard Liebsch · Menschliche Sensibilität.** Inspiration und Überforderung · 2008 · 464 S. · Geb. · EUR 68,- · ISBN 978-3-938808-53-5 · (HO) EUR 15,-
- Burkhard Liebsch · Renaissance des Menschen?** Zum polemologisch-anthropologischen Diskurs der Gegenwart · 2010 · 303 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-938808-94-8 · (HO) EUR 15,-
- Burkhard Liebsch · Prekäre Selbst-Bezeugung.** Die erschütterte Wer-Frage im Horizont der Moderne · 2012 · 355 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-28-7 · (HO) EUR 18,-
- Burkhard Liebsch · Unaufhebbare Gewalt.** Umriss einer Anti-Geschichte des Politischen · 2015 · 520 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-075-8
- Burkhard Liebsch / Michael Staudigl / Philipp Stoellger · Perspektiven europäischer Gastlichkeit.** Geschichte – Kulturelle Praktiken – Kritik · 2016 · 788 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-070-3
- Gesa Lindemann · Das Soziale von seinen Grenzen her denken** · 2009 · 276 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-61-0 · (HO) EUR 14,-
- Gesa Lindemann · Strukturnotwendige Kritik.** Theorie der modernen Gesellschaft, Band 1 · 2018 · 456 S. · Br. · EUR 25,- · ISBN 978-3-95832-156-4
- Gesa Lindemann · Weltzugänge** · Die mehrdimensionale Ordnung des Sozialen · 2014 · 368 S. · Geb. · EUR 39,95 · ISBN 978-3-942393-76-8
- Jasper Liptow · Regel und Interpretation.** Eine Untersuchung zur sozialen Struktur sprachlicher Praxis · 2004 · 258 S. · Br. · EUR 36,- · ISBN 978-3-934730-83-0 · (HO) EUR 15,-
- Elisabeth List · Ethik des Lebendigen** · 2009 · 204 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-70-2
- Elisabeth List / Harald Stelzer (Hg.) · Grenzen der Autonomie** · 2010 · 256 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-83-2
- Jens Loenhoff (Hg.) · Implizites Wissen.** Epistemologische und handlungstheoretische Perspektiven · 2013 · 288 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-48-5 · (HO) EUR 14,-
- Davor Löffler · Generative Realitäten I.** Die Technologische Zivilisation als neue Achsenzeit und Zivilisationsstufe. Eine Anthropologie des 21. Jahrhunderts · 2019 · 775 S. · Br. · EUR 79,90 · ISBN 978-3-95832-178-6 · erscheint 2019
- Loprieno, Antonio / Carsten Knigge-Salis / Birgit Mersmann (Hg.) · Bild Macht Schrift.** Schriftkulturen in bildkritischer Perspektive · 2011 · 320 S. · Geb. · EUR 29,80 · ISBN 978-3-942393-23-2
- Nico Lüdtke · Das Soziale ohne Grenzen.** Eine historisch-wissenschaftliche Analyse zu den Grenzen der Sozialwelt in der Frühen Neuzeit · 2015 · 304 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-044-4

- Wolfram Lutterer · Der Prozess des Lernens.** Eine Synthese der Lerntheorien von Jean Piaget und Gregory Bateson · 2011 · 200 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-86-3 · (HO) EUR 12,-
- Martina Lütke-Harmann · Symbolische Metamorphosen.** Eine problemgeschichtliche Studie zur politischen Epistemologie der Sozialpädagogik · 2016 · 300 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-092-5
- Matthias Lutz-Bachmann / Andreas Niederberger (Hg.) · Krieg und Frieden im Prozess der Globalisierung.** 2009 · 180 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-934730-87-8 · (HO) EUR 12,-
- Matthias Lutz-Bachmann / Andreas Niederberger / Philipp Schink (Hg.) · Kosmopolitanismus.** Zur Geschichte und Zukunft eines umstrittenen Ideals · 2010 · 365 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-97-9 · (HO) EUR 15,-
- Sabine Maasen / Torsten Mayerhauser / Cornelia Renggli (Hg.) · Bilder als Diskurse – Bilddiskurse.** 2006 · 230 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-19-1 · (HO) EUR 13,-
- Christine Magerski · Imperiale Welten.** Literatur und politische Theorie am Beispiel Habsburg · 2018 · 128 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-151-9
- Claus-Steffen Mahnkopf · Kritische Theorie der Musik.** 2006 · 294 S. · Br. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-04-7 · (HO) EUR 15,-
- Claus-Steffen Mahnkopf · Von der messianischen Freiheit.** Weltgesellschaft – Kunst – Musik · 2015 · 312 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-072-7
- Joseph Margolis · Die Neuerfindung des Pragmatismus.** 2004 · 229 S. · EUR 28,- · ISBN 978-3-934730-81-6
- Renate Martinsen · Staat und Gewissen im technischen Zeitalter.** Prolegomena einer politologischen Aufklärung · 2004 · 440 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-934730-80-9 · (HO) EUR 15,-
- Nadia Mazouz · Was ist gerecht? Was ist gut?** Eine deliberative Theorie des Gerechten und Guten · 2012 · 480 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-942393-36-2 · (HO) EUR 18,-
- Ingo Meyer · Georg Simmels Ästhetik.** Autonomiepostulat und soziologische Referenz · 2017 · Etwa 396 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-099-4
- Kim Meyer · Das konspirologische Denken.** Zur gesellschaftlichen Dekonstruktion der Wirklichkeit · 2017 · 250 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-139-7
- Jürgen Mittelstraß · Die Kunst, die Liebe und Europa.** Philosophische Seitenblicke · 2017 · 238 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-127-4
- Jürgen Mittelstraß · Schöne neue Leonardo-Welt.** Philosophische Betrachtungen · 2017 · 296 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-128-1
- Josef Mitterer · Die Flucht aus der Beliebigkeit.** Neuausgabe 2011 · 126 S. · Br. · EUR 14,80 · ISBN 978-3-942393-26-3 · (HO) EUR 9,80
- Josef Mitterer · Das Jenseits der Philosophie.** Wider das dualistische Erkenntnisprinzip · Neuausgabe 2011 · 127 S. · Br. · EUR 14,80 · ISBN 978-3-942393-25-6 · (HO) EUR 9,80
- Marc Mölders · Die Äquilibration der kommunikativen Strukturen.** Theoretische und empirische Studien zu einem soziologischen Lernbegriff · 2011 · 342 S. · Geb. · EUR 34,90,- · ISBN 978-3-938808-96-2 · (HO) EUR 15,-
- Christoph Möllers · Die drei Gewalten.** Legitimation der Gewaltengliederung in Verfassungsstaat, Europäischer Integration und Internationalisierung · 2008 · 237 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-42-9 · (HO) EUR 14,-
- Michael R. Müller / Hans-Georg Soeffner / Anne Sonnenmoser (Hg.) · Körper Haben.** Die symbolische Formung der Person · 2011 · 237 S. · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-08-9 · (HO) EUR 12,-
- Sophie Merit Müller · Körperliche Un-Fertigkeiten.** Ballett als unendliche Perfektion · 2016 · 300 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-089-5
- Cornelius Friedemann Moriz · Markt und Teilhabe.** Über Sein und Sollen in der kapitalistischen Moderne · 2017 · 384 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-100-7
- Christian Müller · Doing Jazz.** Zur Konstitution einer kulturellen Praxis · 2017 · 236 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-102-1
- Sabine Müller-Mall · Performative Rechtserzeugung.** Eine theoretische Annäherung · 2012 · 360 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-942393-35-5 · (HO) EUR 18,-
- Herfried Münkler · Über den Krieg.** Stationen der Kriegsgeschichte im Spiegel ihrer theoretischen Reflexion · 2002 · 293 S. · Br. · EUR 29,- · ISBN 978-3-934730-54-0
- Herfried Münkler · Der Wandel des Krieges.** Von der Symmetrie zur Asymmetrie · 2006 · 397 S. · Br. · EUR 34,- · ISBN 978-3-938808-09-2 · (HO) EUR 15,-
- Laura Münkler / Julia Stenzel (Hg.) · Inszenierung von Recht.** 2019 · 280 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-173-1 · erscheint 2019
- Moritz Mutter · Axiomatische Existenzen.** Über Medien, Mathematik und Soziologie des Menschen · 2019 · 160 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 9783958321748 · erscheint 2019
- Sascha Neumann · Kritik der sozial-pädagogischen Vernunft.** Feldtheoretische Studien · 2008 · 320 S. · Geb. · EUR 32,- · ISBN 978-3-938808-43-6 · (HO) EUR 15,-
- Heinz-Jürgen Niedenzu · Soziogenese der Normativität.** Zur Emergenz eines neuen Modus der Sozialorganisation · 2012 · 400 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-27-0 · (HO) EUR 18,-
- Alfred Nordmann / Hans Radder / Gregor Schiemann (Hg.) · Strukturwandel der Wissenschaft.** Positionen zum Epochenbruch · 2014 · 260 S. · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-70-6 · (HO) ca. EUR 12,-
- Helga Nowotny / Peter Scott / Michael Gibbons (Hg.) · Wissenschaft neu denken.** Wissen und Öffentlichkeit in einem Zeitalter der Ungewißheit · 2004 · 339 S. · Br. · EUR 36,- · ISBN 978-3-934730-78-6 · (HO) EUR 15,-
- Sven Opitz · An der Grenze des Rechts.** Inklusion/Exklusion im Zeichen der Sicherheit · 2012 · 443 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-942393-34-8 · (HO) EUR 18,-
- Nina Ort · Reflexionslogische Semiotik.** Zu einer nicht-klassisch und reflexionslogisch erweiterten Semiotik im Ausgang von Gotthard Günther und Charles S. Peirce · 2007 · 414 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-16-0 · (HO) EUR 15,-
- Günther Ortman · Organisation und Moral.** Die dunkle Seite · 2010 · 320 S. · Geb. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-81-8 · (HO) EUR 14,-
- Günther Ortman · Kunst des Entscheidens.** Ein Quantum Trost für Zweifler und Zauderer · 2011 · 216 S. · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-10-2 · (HO) EUR 12,-
- Günther Ortman · Noch nicht/Nicht mehr.** Wir Virtuosen des versäumten Augenblicks · 2015 · 232 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-071-0
- Günther Ortman / Marianne Schuller (Hg.) · Kafka.** Organisation, Recht und Schrift · 2019 · 440 S. · Geb. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-176-2
- Helmut Pape · Der dramatische Reichtum der konkreten Welt.** Der Ursprung des Pragmatismus im Denken von Charles S. Peirce und William James · 2002 · 379 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-934730-38-0
- Rainer Paris · Der Wille des Einen ist das Tun des Anderen.** Aufsätze zur Machttheorie · 2015 · 378 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-79-9
- Nikos Psarros / Pirmin Stekler-Weithofer / Georg Vobruba (Hg.) · Die Entwicklung sozialer Wirklichkeit.** Auseinandersetzungen mit der historisch-genetischen Theorie der Gesellschaft · 2003 · 271 S. · Br. · EUR 35,- · ISBN 978-3-934730-64-9 · (HO) EUR 15,-
- Judith-Frederike Popp · Irrationalität als Wagnis.** Philosophische Theorie und psychoanalytische Praxis · 2019 · 370 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-183-0 · erscheint 2019
- Günter Peters · Prometheus.** Modelle eines Mythos in der europäischen Literatur · 580 S. · 2016 · br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-103-8
- Brigitte Rath · Narratives Verstehen.** Entwurf eines narrativen Schemas · 2011 · 216 S. · Geb. · EUR 24,- · ISBN 978-3-938808-99-3 · (HO) 12,-
- Andreas Reckwitz · Die Transformation der Kulturtheorien.** Zur Entwicklung eines Theorieprogramms · Studienausgabe 2006



· Um ein Nachwort ergänzter Nachdruck der Erstausgabe 2000 · 728 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-938808-20-7 · (HO) EUR 15,-

**Andreas Reckwitz · Das hybride Subjekt.** Eine Theorie der Subjektkulturen von der bürgerlichen Moderne zur Postmoderne · Studienausgabe 2010 · Nachdruck der Erstausgabe 2006 · 704 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-938808-90-0 · (HO) EUR 15,-

**Manuel Reinhard · Philosophie des Scheiterns.** Jacques Derridas aporetische Schriften · 2017 · 180 S. · Br. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-95832-114-4

**Jörn Reinhardt · Der Überschuss der Gerechtigkeit.** Perspektiven der Kritik unter Bedingungen modernen Rechts · 2009 · 280 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-63-4 · (HO) EUR 14,-

**Uli Reiter · Lärmende Geschenke.** Die drohenden Versprechen der Korruption · Mit einem Geleitwort von Peter Fuchs · 2009 · 512 S. · Geb. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-938808-60-3 · (HO) EUR 15,-

**Uli Reiter · Träumende Systeme.** 2019 · etwa 280 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-179-3

**Joachim Renn · Übersetzungsverhältnisse.** Perspektiven einer pragmatistischen Gesellschaftstheorie · 2006 · 567 S. · Geb. EUR 45,- · ISBN 978-3-938808-03-0 · (HO) EUR 15,-

**Joachim Renn / Gerd Sebald / Jan Weyand (Hg.) · Lebenswelt und Lebensform.** Zum Verhältnis von Phänomenologie und Pragmatismus · 2012 · 340 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-39-3 · (HO) EUR 15,-

**Emanuel Richter · Die Wurzeln der Demokratie.** 2008 · 342 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-938808-34-9 · (HO) EUR 15,-

**Markus Rieger-Ladich / Karin Amos / Anne Rohstock (Hg.) · Erinnern. Umschreiben. Vergessen.** Die Stiftung des disziplinären Gedächtnisses als soziale Praxis · 2016 · ca. 210 S. · Br. · ca. EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-068-0 · Frühjahr 2018

**Alexander Riegler / Stefan Weber (Hg.) · Die Dritte Philosophie.** Kritische Beiträge zu Josef Mitterers Non-Dualismus · 2010 · 303 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-88-7 · (HO) EUR 14,-

**Bero Rigauer · Das Spiel des Sports.** Ein soziologischer Entwurf · 2017 · 410 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-134-2

**Frithjof Rodi · Das strukturierte Ganze.** Studien zum Werk von Wilhelm Dilthey · 2003 · 281 S. · Geb. · EUR 39,- · ISBN 978-3-934730-62-5 · (HO) EUR 15,-

**Frithjof Rodi (Hg.) · Urteilskraft und Heuristik in den Wissenschaften.** Zur Entstehung des Neuen · 2003 · 251 S. · Br. · EUR 30,- · ISBN 978-3-934730-74-8 · (HO) EUR 13,-

**Cara Röhrner · Ungleichheit und Verfassung.** Vorschlag für eine relationale Rechtsanalyse · 2019 · 384 S. · Geb. · EUR 44,90 · ISBN 978-3-95832-181-6

**Julika Rosenstock · Vom Anspruch auf Ungleichheit.** Über die Kritik am Grundsatz bedingungsloser Menschengleichheit · 2015 · 360 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-86-7

**Klaus Rosenthal · Der Blickwechsel der Wissenschaft.** 2017 · 180 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-140-3

**Ringo Rösener · Freundschaft als Liebe zur Welt.** Im Kino mit Hannah Arendt · 2017 · 320 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-125-0

**Thomas Rucker und Elmar Anhalt · Perspektivität und Dynamik.** Studien zur erziehungswissenschaftlichen Komplexitätsforschung · 2017 · 200 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-104-5

**Stephan Rübben · Bedeutungskampf.** Zur Kritik der zeitgenössischen Rechtstheorie · 2015 · 280 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-048-2

**Enno Rudolph · Wege der Macht.** Philosophische Machttheorien von den Griechen bis heute · 2017 · 156 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-129-8

**Jörn Rügen / Michael Fehr (Hg.) · Die Unruhe der Kultur.** Potentiale des Utopischen · 2004 · 360 S. · Br. · EUR 29,- · ISBN 978-3-934730-77-9

**Dirk Rustemeyer · Diagramme.** Dissonante Resonanzen: Kunstsemiotik als Kulturtheorie · 2009 · 246 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-62-7 · (HO) EUR 14,-

**Dirk Rustemeyer · Darstellung.** Philosophie des Kinos · 2013 · 648 S. · Geb. · EUR 68,- · ISBN 978-3-942393-44-7 · (HO) EUR 19,80

**Philipp Sahn · Elemente der Dogmatik.** 2019 · 220 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-171-7

**Mike Sandbothe (Hg.) · Die Renaissance des Pragmatismus.** Aktuelle Verflechtungen zwischen analytischer und kontinentaler Philosophie · 2000 · 335 S. · Br. · EUR 9,90 · ISBN 978-3-934730-24-3

**Mike Sandbothe · Pragmatische Medienphilosophie.** Grundlegung einer neuen Disziplin im Zeitalter des Internet · 2001 · 276 S. · Br. · EUR 24,50 · ISBN 978-3-934730-39-7

**Hans Jörg Sandkühler · Recht und Staat nach menschlichem Maß.** Einführung in die Rechts- und Staatstheorie in menschenrechtlicher Perspektive · 2013 · 688 S. · Geb. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-942393-52-2 · (HO) ca. EUR 19,80

**Alfred Schäfer · Das geteilte kulturelle Erbe.** Identitätspolitische Diskurse und pädagogische Einsätze in Ladakh · 2019 · etwa 270 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-182-3 · erscheint 2019

**Hilmar Schäfer · Die Instabilität der Praxis.** Reproduktion und Transformation des Sozialen in der Praxistheorie · 2013 · 432 S. · Geb. · EUR 39,95 · ISBN 978-3-942393-66-9 · (HO) ca. EUR 18,-

**Hans Schelkshorn · Entgrenzungen.** Ein europäischer Beitrag zum philosophischen Diskurs über die Moderne · 2009 · 680 S. · Geb. · EUR 44,90 · ISBN 978-3-938808-71-9 · (HO) EUR 15,-

**Hans Schelkshorn / Jameleddine Ben-Abdeljelil (Hg.) · Die Moderne im interkulturellen Diskurs.** Perspektiven aus dem arabischen, lateinamerikanischen und europäischen Denken · 2012 · 240 S. · Geb. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-942393-33-1 · (HO) EUR 12,-

**Wolfgang Schluchter · Individualismus, Verantwortungsethik und Vielfalt.** 2000 · 253 S. · Br. · EUR 9,90 · ISBN 978-3-934730-22-9

**Wolfgang Schluchter / Peter E. Quint (Hg.) · Der Vereinigungsschock.** Vergleichende Betrachtungen zehn Jahre danach · 2001 · 522 S. · Br. · EUR 29,50 · ISBN 978-3-934730-44-1

**Wolfgang Schluchter (Hg.) · Fundamentalismus, Terrorismus, Krieg.** 2003 · 155 S. · Br. · EUR 20,- · ISBN 978-3-934730-67-0 · (HO) EUR 9,80

**Robert Schmidt / Wiebke-Marie Stock / Jörg Volbers (Hg.) · Zeigen.** Dimensionen einer Grundtätigkeit · 2011 · 291 S. · Geb. · EUR 28,- · ISBN 978-3-942393-22-5 · (HO) 14,-

**Siegfried J. Schmidt · Kalte Faszination.** Medien · Kultur · Wissenschaft in der Mediengesellschaft · 2000 · 407 S. · Geb. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-934730-20-5 · (HO) EUR 9,80

**Siegfried J. Schmidt · Unternehmenskultur.** Die Grundlage für den wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen · 2004 · 255 S. · Br. · EUR 28,- · ISBN 978-3-934730-75-5

**Siegfried J. Schmidt · Systemflirts – Medienränder.** Aspekte der Medienkultur · 2008 · 260 S. · Geb. · EUR 28,- · ISBN 978-3-938808-41-2 · (HO) EUR 13,-

**Siegfried J. Schmidt · Die Endgültigkeit der Vorläufigkeit.** Prozessualität als Argumentationsstrategie · 2010 · 214 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-78-8 · (HO) EUR 12,-

**Siegfried J. Schmidt · Rekurrenzen der Mediengeschichte.** Ein Versuch · 2013 · 160 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-942393-45-4 · (HO) EUR 12,-

**Siegfried J. Schmidt · Kulturbeschreibung + Beschreibungskultur.** Umriss einer Prozess-orientierten Kulturtheorie · 2014 · 204 S. · br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-78-2

**Thomas Schmidt · Nie wieder Qualität.** Strategien des Paradoxie-Managements · 2017 · 452 S. · Geb. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-124-3

**Manfred E. A. Schmutzger · Die Geburt der Wissenschaften.** PANTA RHEI · 2011 · 472 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-942393-16-4

**Martin W. Schnell · Ethik im Zeichen vulnerabler Personen.** Leiblichkeit – Endlichkeit – Nichtexklusivität · 2017 · 196 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-121-2



**Martin W. Schnell / Christine Dunger (Hg.) · Digitalisierung der Lebenswelt.** Studien zur Krisis nach Husserl · 2019 · 200 S. · Br. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-95832-170-0 · erscheint 2019

**Michael Schröter (Hg.) · Der willkommene Verrat.** Beiträge zur Denunziationsforschung · 2008 · 256 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-938808-38-2 · (HO) EUR 14,-

**Johann August Schüle · Anthropoietische Realität und konnotative Theorie.** Über Balanceprobleme sozialwissenschaftlichen Erkennens · 2002 · 235 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-934730-36-6

**Sarah Schulz · Die freiheitliche demokratische Grundordnung.** Ergebnis und Folgen eines historisch-politischen Prozesses · 2019 · 404 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-165-6

**Ingo Schulz-Schaeffer · Zugeschriebene Handlungen.** Ein Beitrag zur Theorie sozialen Handelns · 2007 · 558 S. · Geb. · EUR 45,- · ISBN 978-3-938808-37-5 · (HO) EUR 15,-

**André Schütte · Bildung und Vertikalspannung.** Welt- und Selbstverhältnisse in anthropotechnischer Sicht · 2015 · 372 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-076-5

**Thomas Schwinn · Differenzierung ohne Gesellschaft.** Umstellung eines soziologischen Konzepts · 2001 · 480 S. · Geb. · EUR 49,50 · ISBN 978-3-934730-36-6

**Christoph Seibert · Musik und Affektivität.** Systemtheoretische Perspektiven für eine transdisziplinäre Musikforschung · 2016 · 376 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-091-8

**Walter Seitter · Menschenfassungen.** Studien zur Erkenntnispolitikwissenschaft · Neuausgabe 2012. Mit einem Essay von Friedrich Balke · 295 S. · Geb. · EUR 29,80 · ISBN 978-3-942393-29-4 · (HO) EUR 15,-

**Robert Seyfert · Das Leben der Institutionen.** Zu einer allgemeinen Theorie der Institutionalisierung · 2011 · 236 S. · Geb. · EUR 24,- · ISBN 978-3-942393-21-8 · (HO) EUR 12,-

**Gunnar Skirbekk · Praxeologie der Moderne.** Universalität und Kontextualität der diskursiven Vernunft · 2002 · 225 S. · Br. · EUR 45,- · ISBN 978-3-934730-61-8 · (HO) EUR 15,-

**Gunnar Skirbekk · Philosophie der Moderne.** Vernunft, Wahrheit, Menschenwürde, Meinungsfreiheit · 2017 · 92 S. · Br. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-95832-132-8

**Hans-Georg Soeffner · Gesellschaft ohne Baldachin.** Über die Labilität von Ordnungskonstruktionen · 2003 · 408 S. · Geb. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-934730-21-2

**Hans-Georg Soeffner · Symbolische Formung.** Eine Soziologie des Symbols und des Rituals · 2010 · 240 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-938808-93-4 · (HO) EUR 12,-

**Urs Stäheli · Sinnzusammenbrüche.** Eine dekonstruktive Lektüre von Niklas Luhmanns Systemtheorie · 2003 · 340 S. · Geb. · EUR 16,90 · ISBN 978-3-934730-25-0

**Nico Stehr · Die Zerbrechlichkeit moderner Gesellschaften.** Die Stagnation der Macht und die Chancen des Individuums · 2000 · 368 S. · Geb. · EUR 39,50 · ISBN 978-3-934730-18-2

**Nico Stehr / Reiner Grundmann · Expertenwissen.** Die Kultur und die Macht von Experten, Beratern und Ratgebern · 2010 · 125 S. · Br. · EUR 14,80 · ISBN 978-3-938808-82-5 · (HO) EUR 9,80

**Nico Stehr / Marian Adolf · Ist Wissen Macht?** Wissen als gesellschaftliche Tatsache. 2. Überarbeitete und wesentlich erweiterte Nachauflage 2018 · 2018 · ca. 320 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-145-8

**Nico Stehr/ Dustin Voss · Geld.** Eine Gesellschaftstheorie der Moderne · 2019 · 428 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-166-3

**Nico Stehr/ Amanda Machin · Gesellschaft und Klima.** Entwicklungen, Umbrüche, Herausforderungen · 2019 · 188 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-167-0

**Jochen Steinbicker · Pfade in die Informationsgesellschaft.** Eine historisch-komparative Analyse der Entwicklung der Informationsgesellschaft in Europa · 2011 · 296 S. · Geb. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-938808-95-5 · (HO) EUR 15,-

**Katja Stepec · Sprachgrenzen.** Die Erklärung der Möglichkeit und Notwendigkeit sprachlicher Übersetzung · 2018 · 368 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-168-7

**Jörg Sternagel / Fabian Goppelsröder · Techniken des Leibes.** 2016 · 270 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-085-7

**Moritz von Stetten · Verfremdungsspiele.** Zur Unterscheidung von vier Formen des systemtheoretischen Denkens · 2018 · 488 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-958321-57-1

**Christian Stetter · System und Performanz.** Symboltheoretische Grundlagen von Medientheorie und Sprachwissenschaft · 2005 · 337 S. · Geb. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-00-9 · (HO) EUR 15,-

**Haimo Stiemer / Dominic Büker / Esteban Sanchino Martinez (Hg.) · Sociale Turn?** Das Soziale in der gegenwärtigen Literatur(-wissenschaft) · 2017 · 288 S. · Br. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-95832-101-4

**Helm Stierlin · Christsein hundert Jahre nach Nietzsche.** Systemisch-therapeutische Perspektiven · 2001 · 112 S. · Br. · EUR 5,- · ISBN 978-3-934730-28-1

**David Strecker · Logik der Macht.** Zum Ort der Kritik zwischen Theorie und Praxis · 2012 · 332 S. · Geb. · EUR 32,90 · ISBN 978-3-938808-64-1 · (HO) EUR 15,-

**Samuel Strehle · Kollektivierung der Träume.** Eine Kulturtheorie der Bilder · 2019 · 348 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-172-4

**Bernhard H. F. Taureck · Hamlet: Widerstand gegen den Überwachungsstaat.** Eine intertextuelle Deutung · 2017 · 320 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-136-6

**Christian Thies · Philosophische Anthropologie auf neuen Wegen.** 2018 · 208 S. · Br. · EUR 34,90 · ISBN 9783958321595

**Christiane Thompson / Kerstin Jergus / Georg Breidenstein (Hg.) · Interferenzen.** Perspektiven kulturwissenschaftlicher Bildungsforschung · 2014 · 340 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-87-4

**Anke Thyen · Moral und Anthropologie.** Untersuchungen zur Lebensform ›Moral‹ · 2007 · 368 S. · Br. · EUR 38,- · ISBN 978-3-938808-08-5 · (HO) EUR 15,-

**Valentina Torrado · Die Präsenz des Abjekten in der zeitgenössischen Kunstproduktion.** 2015 · 140 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-042-0

**Rainer Totzke · Buchstaben-Folgen.** Schriftlichkeit, Wissenschaft und Heideggers Kritik an der Wissenschaftsideologie · 2004 · 392 S. · Br. · EUR 38,- · ISBN 978-3-934730-82-3 · (HO) EUR 15,-

**Fathi Triki · Demokratische Ethik und Politik im Islam.** Arabische Studien zur transkulturellen Philosophie des Zusammenlebens. Aus dem Französischen übersetzt von Hans Jörg Sandkühler · 2011 · 224 S. · Geb. · EUR 24,- · ISBN 978-3-942393-15-7 · (HO) EUR 12,-

**Thomas Vesting · Die Medien des Rechts: Schrift.** 2011 · 228 S. · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-06-5 · (HO) EUR 12,-

**Thomas Vesting · Die Medien des Rechts: Sprache.** 2011 · 216 S. · Geb. · EUR 24,95 · ISBN 978-3-942393-05-8 · (HO) EUR 12,-

**Thomas Vesting · Die Medien des Rechts: Buchdruck.** 2013 · 232 S. · Geb. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-942393-53-9 · (HO) ca. EUR 12,-

**Thomas Vesting · Die Medien des Rechts: Computernetzwerke.** 2015 · 240 S. · Geb. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-059-8

**Martin Viehhauser · Reformierung des Menschen durch Stadtraumgestaltung.** Eine Studie zur moralerzieherischen Strategie in Städtebau und Architektur um 1900 · 2016 · 384 S. · Br. · EUR 34,90 · ISBN 978-3-95832-078-9

**Lars Viellechner · Transnationalisierung des Rechts.** 2013 · 432 S. · Geb. · EUR 49,95 · ISBN 978-3-942393-67-6 · (HO) EUR 34,80

**Werner Vogd · Gehirn und Gesellschaft.** 2010 · 424 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-938808-80-1 · (HO) EUR 15,-

**Werner Vogd · Zur Soziologie der organisierten Krankenbehandlung.**

2011 · 384 S. · Geb. · EUR 38,— · ISBN 978-3-942393-17-1 · (HO) EUR 25,80

**Werner Vogd · Von der Physik zur Metaphysik.** Eine soziologische Rekonstruktion des Deutungsproblems der Quantentheorie · 2014 · 372 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-942393-51-5 · (HO) · EUR 18,—

**Werner Vogd · Selbst- und Weltverhältnisse.** Leiblichkeit, Polykontextualität und implizite Ethik · 2018 · 290 S. · br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-144-1

**Werner Vogd / Jonathan Harth · Die Praxis der Leere.** Zur Verkörperung buddhistischer Lehren in Erleben, Reflexion und Lehrer-Schüler-Beziehung · 2015 · 470 S. · Br. · EUR 49,90 · ISBN 978-3-95832-079-6

**Peter Vogt · Pragmatismus und Faschismus.** Kreativität und Kontingenz in der Moderne · 2002 · 368 S. · Br. · EUR 35,— · ISBN 978-3-934730-56-4

**Sebastian Voigt / Heinz Sünker (Hg.) · Arbeiterbewegung – Nation – Globalisierung.** Bestandsaufnahmen einer alten Debatte · 2014 · 232 S. · Br. · EUR 25,95 · 2014 · ISBN 978-3-942393-71-3

**Gerhard Wagner · Paulette am Strand.** Roman zur Einführung in die Soziologie · 2008 · 144 S. · Br. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-938808-52-8 · (HO) EUR 9,80

**Hans-Josef Wagner · Objektive Hermeneutik und Bildung des Subjekts.** Mit einem Text von U. Oevermann: »Die Philosophie von Ch. S. Peirce als Philosophie der Krise« · 2001 · 254 S. · Br. · EUR 29,50 · ISBN 978-3-934730-45-8

**Klaus Wahl · Kritik der soziologischen Vernunft.** Sondierungen zu einer Tiefensoziologie · 2000 · 432 S. · Geb. · EUR 9,90 · ISBN 978-3-934730-16-8

**Hans-Peter Waldhoff · Verhängnisvolle Spaltungen.** Versuche zur Zivilisierung wissenschaftlichen Wissens · 2009 · 360 S. · Geb. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-938808-73-3 · (HO) EUR 15,—

**Hans-Peter Waldhoff · Eros und Thanatos als Triebkräfte des Denkens.** Psychoanalytische und erkenntniskritische Perspektiven · 2017 · 100 S. · Br. · EUR 24,90 · ISBN 978-3-95832-137-3

**Peter Waldmann (Hg.) · Determinanten des Terrorismus** · 2005 · 241 S. · Br. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-934730-01-4 · (HO) EUR 12,—

**Harald Wasser · Vom Weltbild der Rhetorik, vom Buchdruck und von der Erfindung des Subjekts.** Ein medientheoretischer Essay zum sozialen Wandel · 2011 · 295 S. · Geb. · EUR 29,80 · ISBN 978-3-942393-24-9 · (HO) EUR 15,—

**Peter Weingart · Die Stunde der Wahrheit?** Zum Verhältnis der Wissenschaft zu Politik, Wirtschaft und Medien in der Wissensgesellschaft · 2001 · Studienausgabe 2005, 3. Aufl. 2015 · 397 S. · Br. · EUR 24,— · ISBN 978-3-934730-98-4 · (HO) EUR 12,—

**Peter Weingart · Die Wissenschaft der Öffentlichkeit.** Essays zum Verhältnis von Wissenschaft, Medien und Öffentlichkeit · 2005 · 206 S. · Br. · EUR 22,— · ISBN

978-3-934730-03-8 · (HO) EUR 10,—

**Peter Weingart / Niels C. Taubert (Hg.) · Das Wissensministerium.** Ein halbes Jahrhundert Forschungs- und Bildungspolitik in Deutschland · 2006 · 508 S. · Br. · EUR 45,— · ISBN 978-3-938808-18-4 · (HO) EUR 15,—

**Peter Weingart / Martin Carrier / Wolfgang Krohn · Nachrichten aus der Wissensgesellschaft.** Analysen zur Veränderung von Wissenschaft · 2007 · 360 S. · Geb. · EUR 38,— · ISBN 978-3-938808-25-2 · (HO) EUR 15,—

**Peter Weingart / Justus Lentsch (Hg.) · Wissen – Beraten – Entscheiden.** Form und Funktion wissenschaftlicher Politikberatung in Deutschland · 2008 · 336 S. · Geb. · EUR 29,90,— · ISBN 978-3-938808-51-1

**Peter Weingart / Patricia Schulz (Hg.) · Wissen – Nachricht – Sensation.** Zur Kommunikation zwischen Wissenschaft, Öffentlichkeit und Medien · 2014 · Br. · 424 S. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-80-5

**Peter Weingart / Gert G. Wagner (Hg.) unter Mitarbeit von Ute Tintemann · Wissenschaftliche Politikberatung im Praxistest** · 2015 · 240 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-95832-046-8

**Peter Weingart / Holger Wormer / Andreas Wenninger / Reinhard F. Hüttl (Hg.) · Perspektiven der Wissenschaftskommunikation im digitalen Zeitalter** · 2017 · 344 S. · Br. · 39,90 · ISBN 978-3-95832-117-5

**Wolfgang Welsch · Homo mundanus.** Jenseits der anthropischen Denkform der Moderne · 2012 · 2. Aufl. 2015 · 1004 S. · br. · EUR 78,— · ISBN 978-3-942393-41-6 · (HO) EUR 19,80

**Ulrich Wengenroth (Hg.) · Grenzen des Wissens – Wissen um Grenzen** · 2012 · 264 S. · Geb. · EUR 25,90 · ISBN 978-3-942393-38-6 · (HO) EUR 12,—

**Harald Wenzel · Die Abenteuer der Kommunikation.** Echtzeitmassenmedien und der Handlungsraum der Hochmoderne · 2001 · 572 S. · Geb. · EUR 25,— · ISBN 978-3-934730-19-9 · (HO) EUR 12,—

**Ulrich Wenzel / Bettina Bretzinger / Klaus Holz (Hg.) · Subjekte und Gesellschaft.** Zur Konstitution von Sozialität · Studienausgabe 2006. Unveränderter Nachdruck der Erstausgabe 2003 · 407 S. · Br. · EUR 28,— · ISBN 978-3-938808-23-8 · (HO) EUR 13,—

**Tobias Werron · Der Weltsport und sein Publikum.** Zur Autonomie und Entstehung des modernen Sports · 2010 · 512 S. · Geb. · EUR 44,90,— · ISBN 978-3-938808-77-1 · (HO) EUR 15,—

**Josef Wieland / Gerhard Wegner / Ramona M. Kordes (Hg.) · Luther 2017.** Protestantische Ressourcen der nächsten Moderne · 2017 · 212 S. · Br. · EUR 39,90 · ISBN 978-3-95832-113-7

**Tim Wihl · Aufhebungsrechte.** Form, Zeitlichkeit und Gleichheit der Grund und Menschenrechte · 2019 · 290 S. · Br. · EUR 39,90 · 978-3-95832-177-9 · erscheint 2019

**Helmut Willke · Symbolische Systeme.** Grundriss einer soziologischen Theorie · 2005 · 348 S. · Br. · EUR 38,— · ISBN 978-3-938808-01-6 · (HO) EUR 15,—

**Rainer Winter · Die Kunst des Eigensinns.** Cultural Studies als Kritik der Macht · 2001 · 388 S. · Br. · EUR 29,90 · ISBN 978-3-942393-13-3 · (HO) EUR 14,—

**Andreas Ziemann · Das Bordell.** Historische und soziologische Beobachtungen · 2017 · 180 S. · Br. · EUR 19,90 · ISBN 978-3-95832-118-2

-----  
*Die mit (HO) gekennzeichneten Titel sind im Verlag Humanities Online als E-Book erhältlich ([www.humanities-online.de](http://www.humanities-online.de))*

**Seit 2015 erscheinen unsere Bücher als E-Book in der Nomos eLibrary.**

## **Auslieferung**

### **Deutschland**

Prolit Verlagsauslieferung GmbH  
Siemensstr. 16  
D – 35463 Fernwald

Ihre persönliche Ansprechpartnerin  
Monika Pankratz  
Tel.: (0641) 943 93-22  
Fax: (0641) 943 93-199  
m.pankratz@prolit.de

### **Schweiz**

AVA Verlagsauslieferung AG  
Centralweg 16  
CH – 8910 Affoltern am Albis  
Tel.: +41 44 762 42 00  
Fax: +41 44 762 42 10  
verlagsservice@ava.ch

### **Österreich**

MOHR MORAWA Buchverlag Ges.m.b.H  
Sulzengasse 2  
A – 1232 Wien  
Tel.: +43 (01) 680-14-0  
Fax: +43 (01) 688-71-30  
momo@mohrmorawa.at

## **Velbrück Wissenschaft**

Meckenheimer Str. 47  
53919 Weilerswist-Metternich

Büro Berlin:  
Kurfürstendamm 30  
10719 Berlin  
Tel.: 030 886 200 331

Vertrieb und Pressearbeit  
Nino Laufens  
n.laufens@velbrueck.de  
Telefon +49 (0)2254-83 603 12  
Telefax +49 (0)2254-83 603 33

Verlagsleitung  
Marietta Thien  
m.thien@velbrueck.de  
Telefon +49 (0)2254-83 603 18  
Telefax +49 (0)2254-83 603 33